

DIE MURECKER STADTZEITUNG

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Mureck, Ausgabe 3/2025



Regionssingen

Fröhlich klingen uns're Lieder...

Sonntag, 15. Juni 2025

Lorberplatz Mureck
(Schlechtwetter: Kulturzentrum)

Mehr Infos auf Seite 7



Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Mureck:

v.l.n.r., 1 R.: GRⁱⁿ Karin Kern, GRⁱⁿ Sarah Semlitsch, GRⁱⁿ Gudrun Wisiak, 2. VizeBürgermeisterⁱⁿ Gerda Minauf, Bürgermeister Klaus Strein, Finanzrat Tim Tschinkel, 1. VizeBürgermeister Alfred Zaruba, GRⁱⁿ Renate Kummer,

2. R.: GR Wolfgang Schweigler, GR Gerhard Brus, Stadtrat Christian Tscherner, GRⁱⁿ Irene Leber, GRⁱⁿ Manuela Maier, GR Joachim Leber,

3. R.: GR Stefan Röck, GR Ernst Walisch, GR Simon Koiner Graupp, GR Michael Sonderegger, GR Karl Kainz, GR Erich Kröll, GR Daniel Wonisch.

Sehr geehrte Mureckerinnen und Murecker,

zunächst möchte ich mich herzlich für das Vertrauen bedanken, das Sie mir mit der Wahl zum Bürgermeister unserer Stadt entgegengebracht haben. Dieses Vertrauen ist mir Ansporn und Verpflichtung zugleich. Ich werde dieses Amt mit Ernsthaftigkeit, Engagement und vollem Einsatz ausüben.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, geschätzte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates. Gemeinsam tragen wir Verantwortung für die Entwicklung unserer Stadt in den kommenden Jahren. Wir stehen am Beginn einer neuen Amtsperiode – sie bringt Herausforderungen, aber auch Chancen. Es liegt an uns, diese entschlossen und gemeinsam zu nutzen.

Ein besonderes Anliegen ist mir ein respektvoller und konstruktiver Dialog mit allen politischen Kräften. Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, das Verbindende vor das Trennende zu stellen. Ich werbe für eine sachorientierte Zusammenarbeit, bei der parteipolitische Unterschiede nicht im Vordergrund ste-

hen, sondern das gemeinsame Ziel: die besten Lösungen für Mureck zu finden. Die größte Herausforderung der kommenden Jahre ist die angespannte finanzielle Lage unserer Stadt. Globale Krisen, wirtschaftliche Unsicherheiten, steigende Energie- und Baukosten sowie die Nachwirkungen der Pandemie belasten auch

unseren Gemeindehaushalt erheblich. Gleichzeitig wachsen die Anforderungen: Schullassistenten, Sozialhilfefonds, Personalaufwand, Digitalisierung und Infrastrukturprojekte müssen finanziell bewältigt werden.

Unsere finanziellen Spielräume sind begrenzt. Es wäre unrealistisch zu erwarten,

Liebe Mureckerinnen und liebe Murecker aller Ortsteile!

Gemeinsam für unser Mureck!



Vorstand der Stadtgemeinde Mureck,
v.l.n.r.: Stadtrat Christian Tscherner, Finanzrat Tim Tschinkel,
2. Vizebürgermeisterⁱⁿ Gerda Minauf, Bürgermeister Klaus Strein und 1. Vize-
Bürgermeister Alfred Zaruba.

dass Land oder Bund alle Mehrkosten kompensieren. Dennoch fordern wir mit Nachdruck eine deutlich stärkere finanzielle Beteiligung von Bund und Land an den gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben der Gemeinden.

Wir wissen, dass auch wir unseren Beitrag zum Sparkurs des Staates leisten müssen – auch wenn wir diese finanzielle Schiefelage nicht verursacht haben. Mureck hat stets versucht, die Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten – das zeigt sich unter anderem in unseren vergleichsweise niedrigen Gebühren für Wasser und Kanal.

Künftig werden jedoch auch wir Anpassungen vornehmen müssen. Einige dieser Entscheidungen werden uns nicht leichtfallen und auf Kritik stoßen – aber sie sind notwendig, um die Handlungsfähigkeit unserer Stadt zu sichern.

Eine besonders bedeutende Herausforderung stellt die dringend erforderliche Generalsanierung der Mittelschule dar. Bei der Besprechung am 26.05.2025 beim zuständigen Ressort des Landes Steiermark wurden uns die notwendigen finanziellen Mittel für die Generalsanierung der Mittelschule Mureck zugesichert. Jetzt gilt es so schnell wie möglich mit den eingeschulten Gemeinden die erforderlichen

Vereinbarungen abzuschließen und die Bauausschreibungen gemäß den gesetzlichen Vorgaben vorzubereiten.

Erfreuliche Entwicklungen gibt es beim Glasfaserausbau: Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden verläuft dieser in Mureck planmäßig – ein bedeutender Schritt für unsere digitale Zukunft.

Ein besonderer Anlass zur Freude ist der Meistertitel unseres TUS Mureck – herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team zu dieser großartigen Leistung!

Im Jahr 2025 feiern wir mehrere bedeutende Jubiläen, die anstelle des traditionellen „Uferlos“-Festes im Mittelpunkt stehen:

- ➔ 30 Jahre Priesterjubiläum – unseres Pfarrers Slawek Bialkowski
- ➔ 50 Jahre Stadterhebung – das feiern wir gebührend beim Stadtfest im Herbst,
- ➔ 50 Jahre Musikschule Mureck – begleitet von einer bereits erfolgreichen Konzertreihe,
- ➔ 70 Jahre Landesberufsschule Mureck
- ➔ und das 160-jährige Bestehen des Sängervereins.

Die Veranstaltungstermine finden Sie auf unserer Website: www.mureck.gv.at

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer in unserer Stadt, die so viel zu bieten hat -

mit herzlichen Grüßen,
Ihr Bürgermeister Klaus Strein

Aufforstung im Murecker Auwald – Gemeinsam für die Zukunft!



In einem wichtigen Schritt für den Umwelt- und Naturschutz wurde im Teilbereich des Murecker Auwalds, von der Höhe des Sportplatzes bis zur Grenzbrücke, eine großflächige Aufforstung durchgeführt.

Unser engagierter Wirtschaftshof übernahm die Bepflanzung und erhielt dabei tatkräftige Unterstützung vom Kindergemeinderat Mureck.

Besonders im Bereich des Sportplatzes setzten die jungen Gemeinderät:innen

selbst Hand an und pflanzten neue Bäume, die sie in Zukunft auch hegen und pflegen werden. Damit leisten sie einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Erhalt unserer einzigartigen Auwaldlandschaft.



Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihren Einsatz – gemeinsam gestalten wir eine grünere Zukunft für Mureck!

Text & Fotos: Stadtgemeinde Mureck

Danke für euren Einsatz!



Ein herzliches Dankeschön an all die engagierten Damen, die sich das ganze Jahr über mit viel Liebe und Sorgfalt um den Blumenschmuck an unseren öffentlichen Plätzen kümmern.

Durch euren unermüdlichen Einsatz erstrahlen unsere Straßen, Plätze und Anlagen in bunter Blütenpracht und machen unsere Gemeinde zu einem Ort, an dem man sich einfach wohlfühlen muss. Ihr sorgt nicht nur für Schönheit, sondern auch für Lebensqualität.

Die Stadtgemeinde spricht euch dafür großen Dank und Anerkennung aus!

Text & Foto: Stadtgemeinde Mureck

Eröffnung von Gümaxl & Freunde – Handgemachtes & Kreatives mitten in Mureck



Es ist so weit – Gümaxl & Freunde öffnet die Türen seiner neuen Filiale am Hauptplatz 27 in Mureck!

Hinter Gümaxl steckt Günter Pöll, der mit viel Liebe zum Detail Handgemachtes und Kreatives schafft – von Aroma-Streichungen über personalisierte Lasergravuren auf Holz und Schiefer, Fotos aus Holz, Filztaschen, Taufkerzen, bis hin zur Beratung rund um den Thermomix.

Doch das ist noch lange nicht alles: Als Mini-Werbeagentur setzen wir auch eure kreativen Wünsche um – individuell, persönlich und mit einem starken Gespür für Design.

Unsere Produkte sind einzigartig, persönlich und voller Herzblut gefertigt – perfekt als Geschenk oder um sich selbst eine Freude zu machen.

Kommt vorbei, stöbert durch unser Sortiment, lasst euch inspirieren und entdeckt, was entsteht, wenn Kreativität auf Leidenschaft trifft.

Gümaxl & Freunde –

Handgemachtes und mehr!

Filiale: Hauptplatz 27, 8480 Mureck

Zentrale: Oberrakitsch 36, 8480 Mureck

Mail: office.guemaxl@gmx.at

Web: www.guemaxlundfreunde.com

Tel.: 0664 923 72 42

Facebook

**Wichtige Info:
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der
8. August 2025**



Raiffeisenbank Mureck
www.rbmureck.at

**WIR MACHT UNS
ALLE STÄRKER.
WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Ein starkes Wir kann mehr bewegen als ein Du oder Ich alleine. Es ist die Kraft der Gemeinschaft, die uns den Mut gibt, neue Wege zu gehen, die uns beflügelt und die uns hilft, Berge zu versetzen. Daran glauben wir seit mehr als 125 Jahren und das ist, was wir meinen, wenn wir sagen: WIR macht's möglich.



KONTAKT

Neuer Standort – Gleicher Top-Service!

Der HandyShop Mureck ist umgezogen! Ab sofort finden Sie ihn am Griesplatz 7 – mit der gewohnten Kompetenz, Freundlichkeit und dem besten Service rund um Handy, Tarife und Zubehör.

Dank der großartigen Zusammenarbeit zwischen Bürgermeister Klaus Strein und Vermieter Franz Koller konnte der HandyShop in Mureck erhalten bleiben.

Seit über 15 Jahren ist er die erste Anlaufstelle für alle Mobilfunkfragen in der Region.

Shopleiterin Theres Scherr und ihr Team stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie immer bestens verbunden sind.

Besuchen den neuen Standort – wir freuen uns auf Sie!

Text & Foto: Stadtgemeinde Mureck



v.l.n.r.: Franz Koller, Theres Scherr, Anna Elisabeth Koller und Bürgermeister Klaus Strein

2002
EST.



Persönlich.
Kompetent.

HandyShop

„REPARATUREN DIREKT IM BEZIRK!“

- Theres Scherr, HandyShop Mureck

NEU: REPARATUREN IM BEZIRK & GEBRAUCHTE HANDYS (AN- & VERKAUF)

NEU! AN- & VERKAUF VON GEBRAUCHTEN HANDYS

Sichern Sie sich jetzt ein **modernes Smartphone** zum **Top-Preis!**

Unsere gebrauchten Geräte werden **gründlich geprüft**, damit Sie sich auf die Qualität verlassen können.

Möchten Sie Ihr **altes Smartphone verkaufen?** Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

REPARATUREN DIREKT IM BEZIRK!

Unsere **Experten** bringen Ihr defektes Gerät **direkt im Bezirk** wieder in Bestform.

Überzeugen Sie sich selbst, wie **einfach und preiswert** Reparaturen bei uns sind.

Sparen Sie aktuell **bis zu 50%** mit unserem Reparaturbonus!



HandyShop Mureck
Griesplatz 7
8480 Mureck

05 / 0517 - 8480
mureck@handyshop.cc

Mo - Fr 8:30 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa 8:30 - 12:00

handyshop.cc



Sängerverein Mureck

Regionssingen

Fröhlich klingen uns're Lieder...

10:00 Uhr: Hl. Messe
10:30 Uhr: Regionssingen
Danach: Offenes Singen

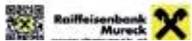
Sonntag, 15. Juni 2025

Lorberplatz Mureck
(Schlechtwetter: Kulturzentrum)

Musikalische Begleitung:
Grenzlandtrachtenkapelle Mureck

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Eintritt frei!



Die Vielfalt der Chöre am Lorberplatz in Mureck

Aus Anlass seines 160-jährigen Bestehens veranstaltet der Sängerverein Mureck in diesem Jahr das traditionelle Regionssingen der Chorregion Radkersburg. Dieses besondere Jubiläum ist Anlass für ein festliches Chorkonzert, bei dem neun Chöre mit über 150 Sängerinnen und Sängern ihre Stimmen erheben und ein musikalisches Feuerwerk entfachen werden.

10.00 - 10.30 Uhr Hl. Messe
10.30 - 12.00 Uhr Regionssingen
Danach: offenes Singen

Die Vielfalt der Chöre und die Begeisterung der Mitwirkenden versprechen ein eindrucksvolles Klangerlebnis. Musikalisch umrahmt wird das Konzert von der Grenzlandtrachtenkapelle Mureck, die mit ihrem charakteristischen Klangbild für zusätzliche Stimmung sorgt. Im Anschluss an den offiziellen Teil sind alle Gäste herzlich eingeladen, noch gemütlich beisammenzubleiben. Bei regionalen Köstlichkeiten und erfri-

schenden Getränken lässt sich der Tag in geselliger Runde ausklingen.

Zudem bietet ein offenes Singen die Möglichkeit, gemeinsam bekannte Lieder anzustimmen – ganz im Sinne der verbindenden Kraft der Musik. Das Regionssingen findet bei Schönwetter am Lorberplatz statt, bei Schlechtwetter im Kulturzentrum Mureck.

Der Eintritt ist frei. Feiern Sie mit uns 160 Jahre gelebte Chorkultur – ein Fest der Stimmen, der Gemeinschaft und der Freude am Singen erwartet Sie!

Text: Sängerverein Mureck



EVU der Stadtgemeinde
MURECK



Ihr regionaler
fairsorger ✓

Tel.: 03472/2031
www.evu-mureck.at

Neuigkeiten bei

HÖRGERÄTE STERNAT



Hörakustikmeisterin
Daniela Gingl-Maaß

EINE WEITERE MEISTERIN DER HÖRAKUSTIK

Seit 2004 widmet sich Daniela Gingl-Maaß mit Leidenschaft und Engagement dem Berufszweig der Hörakustik. Nach Jahren intensiver Ausbildung und praktischer Erfahrung legte sie im März 2025 nun auch die Meisterprüfung der Hörakustik in Innsbruck erfolgreich ab – ein bedeutender Meilenstein auf ihrem

Weg, Menschen zu einem besseren Hörerlebnis zu verhelfen. Frau Gingl-Maaß freut sich bereits darauf, ihr Wissen und ihre Erfahrung nun noch besser in den Dienst des guten Hörens zu stellen und so das Leben vieler Menschen positiv zu beeinflussen.



Hörakustik-Assistentin
Andrea Url

NEUE MITARBEITERIN

Zusätzlich dürfen wir zur Verstärkung des Teams in Mureck auch unsere neue Hörakustik-Assistentin Andrea Url herzlich begrüßen. Auch sie freut sich bereits darauf, Sie auf Ihrer Reise zu einem besseren Hörerlebnis betreuen zu dürfen.

ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN IM HAUS DER HÖRAKUSTIK

Ab sofort steht Ihnen unser engagiertes Team noch besser zu Diensten – unsere neuen Öffnungszeiten:

MO/DO 08:00-17:00
DI/MI/FR 08:00-12:00

Hörgeräte Sternat,
Griesplatz1, 8480 Mureck,
03472/30808

RADL GERALD

Malereibetrieb GmbH

NEU Mureck - Graz
Bad Radkersburg



☎ 0664 / 442 11 75 • www.maler-radl.at

Steirischer Frühjahrsputz in Mureck



Freiwillige Feuerwehr Gosdorf



Jagdverein Diepersdorf/Fluttendorf



2.A & 2.B Klassen der Mittelschule Mureck



Freiwillige Feuerwehr Hainsdorf-Brunnsee

Am Montag, dem 7. April 2025, beteiligten wir uns mit den Klassen 2.A und 2.B der MS Mureck am Frühjahrsputz in Mureck. Gemeinsam sammelten unsere Schüler*innen fleißig Müll für eine saubere Umwelt und ein schöneres Ortsbild.

Text & Foto: Prof. Mirjana Basaric



GRILLBUFFET

zum Schulschluss



Freitag, 04. Juli 2025

11:30 bis 13:30 Uhr

Jörg Oberer e.U.
 Fleischerei - Gasthaus - Catering
 Hauptplatz 16, 8480 Mureck
 j.oberer@aon.at, Tel. 03472/2109

KLAPPE ZU, KELLER DICHT.

DANK RÜCKSTAU- SICHERUNG

Damit überflutete Keller ein Ding der Vergangenheit sind, rüsten Sie **JETZT** die **ERFORDERLICHE Rückstausicherung** nach! Sie bewahrt Sie beim nächsten Hochwasser vor teuren Schäden und verhindert, dass Sie, sollte trotzdem etwas passieren, auf Ihren Kosten sitzenbleiben! Denn ohne Rückstausicherung steigt Ihre Versicherung möglicherweise aus.



WEITERE INFOS:
www.denkklobal.at



Christian
REISACHER GmbH
INSTALLATIONEN - Mureck
Bahnhofstraße 2 • 8480 Mureck
03472 / 30 397
Bad - Heizung - Solar - Klima

Besuchen Sie uns in
unserem Schauraum!

- INDIVIDUELLE BERATUNG
- PLANUNG
- INSTALLATION

STANDORT:

 Bahnhofstraße 2
8480 Mureck



„dolce vita für Körper, Geist und Seele“

Susanne Vukan über ihr Angebot im Gesundheitszentrum Mureck

Susanne, du bist relativ neu im Gesundheitszentrum Mureck. Was bietest du dort genau an?

Ich kombiniere eine energetische Körperbehandlung mit einer ganzheitlichen Lebensberatung und begleite so vor allem Frauen, die sich erschöpft, gestresst oder müde fühlen. Mein Ansatz wirkt auf Körper, Geist und Seele gleichzeitig. Das heißt: Wir bauen Druck ab und schaffen wieder Raum für Leichtigkeit, Klarheit und neue Kraft. Meine Klientinnen sagen oft: „Ich weiß gar nicht genau, was du gemacht hast, aber ich fühle mich jetzt viel ruhiger und klarer.“ Das gibt meiner Tätigkeit Sinn.

Was genau darf ich mir darunter vorstellen?

Viele Menschen fragen mich, ob das wie eine Massage ist. Meine Antwort: Nein, ich arbeite nicht an der Muskulatur, sondern am Energiefluss im Körper. Ich berühre bestimmte energetische Punkte, um Spannungen zu lösen und neue Energie dorthin zu bringen, wo sie fehlt. Und nein, das ist kein esoterischer Hokusfokus. Ich arbeite bodenständig, klar und immer mit dem Ziel, dass du dich wohlfühlst. Zusätzlich biete ich ganzheitliche Lebensberatungen an, die weder in deiner Kindheit wühlen, noch dein Verhalten verurteilen, sondern dich dabei unterstützen, wieder in deine Kraft zu kommen. Du bekommst Raum für deine Themen, eine mentale und emotionale Begleitung sowie Impulse für mehr Klarheit und Leichtigkeit.

Du sprichst von „dolce vita für Körper, Geist und Seele“. Was genau meinst du eigentlich mit dolce vita?

Das italienische „dolce vita“ heißt übersetzt „süßes Leben“. Ich habe ja einige Jahre in Italien gelebt – vor allem in Rom und der Toskana. Dort habe ich gelernt, ein „dolce vita“ zu leben und meinen Alltag mit mehr Gelassenheit und Freuden zu

begegnen. Diese Haltung wurde zu meiner Lebensphilosophie und fließt heute in all das ein, was ich tue. So kann ich Menschen auf ihrem Weg zu mehr Lebensfreude begleiten.



Du bist ja auch Kommunikati-onstrainerin – wie passt das dazu?

Authentische Kommunikation ist ein wichtiger Teil, um das Leben genießen zu können. Wenn du lernst, deine Bedürfnisse klar und ehrlich auszudrücken, entsteht eine seelische und körperliche Erleichterung. Deshalb biete ich auch regelmäßige Kommunikationstrainings an.

Wann bin ich also bei dir richtig?

Wenn du dich gestresst, unzufrieden oder überfordert fühlst. Wenn du schon lange wartest, dass es leichter wird, aber dieser Zeitpunkt irgendwie nicht eintrifft. Oder wenn du im Alltag eher funktionierst, als lebst und dir denkst: „So will ich nicht



weitermachen.“ Und auch, wenn du einfach neue Energie tanken, deine innere Stärke spüren oder vorsorglich etwas Gutes für dich tun möchtest – bevor es überhaupt schwer wird.

An welchen Tagen kann ich dich im Gesundheitszentrum antreffen?

Ich bin Freitagnachmittag und Samstagvormittag vor Ort.

Und wie erreicht man dich?

Ganz einfach unter
0664 93 67 167.

Mehr über mich und ein Kontaktformular gibt es auch auf
www.susannevukan.at

Text & Fotos: Susanne Vukan





Im Blickpunkt

Eine verantwortungsvolle Verkehrskultur – gibt es das?

Unabhängig mit welchem Verkehrsmittel wir unterwegs sind, wir haben alle einen gemeinsamen Wunsch – wir wollen gesund und unbeschadet ans Ziel kommen. Oft hängt es vom Glück ab, dass kein Unfall passiert, manchmal wissen wir erst im Nachhinein, was man hätte tun müssen. Tatsächlich lehrt uns der Vertrauensgrundsatz, dass die Anderen aufmerksam, korrekt und verantwortungsbewusst handeln werden. Ist das wirklich immer so?

Der Straßenverkehr ist in den letzten Jahrzehnten dichter und intensiver geworden. Um das Vielfache mehr Kraftfahrzeuge und Fahrräder sind unterwegs. Gerade in den nächsten Sommermonaten bemerken wir mehr Aktivität auf den Straßen. Der Spaziergang, die Radstrecke, der Motorrad-Ausflug und die Freude an der Bewegung fördert eine Verdichtung des Straßenverkehrs in den warmen Jahreszeiten. Das erfordert zunehmend mehr Achtsamkeit und Rücksicht im Verkehrsverhalten.

Wir sind im Zeitalter der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer angekommen. Lassen Sie uns auch so handeln!

Tipps für mehr Achtsamkeit und Gelassenheit im Straßenverkehr:

- ✓ Sehen Sie den Anderen bewusst an!

Beim Überqueren – auch wenn es ein Schutzweg ist, fördert der Blickkontakt die Aufmerksamkeit des Anderen.

- ✓ Vorrang geben – auf Vorrang verzichten!

Auch wenn wir im Vorrang-Recht sind, ist es fallweise dringend nötig, auf den Vorrang zu verzichten, besonders wenn man erkennt, dass der Andere sich nicht dementsprechend verhält.

- ✓ Vergewissern Sie sich, ob Sie der Andere hört, sieht, erkennt!

Nicht immer tritt das zu erwartende Verhalten ein. Die Voraussicht und Einschätzung hilft einen Unfall zu vermeiden.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass sich seit 1970 die Anzahl der Kfz vervierfacht hat. 1970 waren es 1,6 Mio – heute sind es 7,5 Mio Kfz in Österreich.
- ✓ ... dass allein in den letzten 15 Jahren mehr als ein Dutzend neue Mobilitätsformen für die Straße entstanden sind.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Abenteuer in der Au – 8. Steirischer Vorlesetag im Biosphärenpark

Am 14. Juni 2025 um 10:30 Uhr bis 12:15 Uhr lädt die Stadtgemeinde Mureck als Trägerin der Stadtbücherei Mureck gemeinsam mit dem Biosphärenpark Unteres Murtal, der Berg- & Naturwacht sowie der Dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier zum 8. Steirischen Vorlesetag inmitten der idyllischen Aulandschaft ein.

Unter dem Motto „Abenteuer in der Au“ erwartet große und kleine Naturfreunde ein spannender Tag voller Geschichten und Wissen. Herr Hubert Tuscher von der Berg- & Naturwacht bringt seinen Uhu mit und gewährt faszinierende Einblicke in die Welt dieser beeindruckenden Eulen. Doris Maier liest ein zauberhaftes Kräutermärchen und teilt ihr Wissen über die Schätze der Natur. Zudem gibt es Wissenswertes über den Biosphärenpark Unteres Murtal.

Für eine gemütliche Pause inmitten der Natur sollte die Verpflegung selbst mitgebracht werden. Sollte das Wetter nicht mitspielen, steht als Ausweichmöglichkeit der Stadl der Familie Tappler, Am Mühlenhof 1, zur Verfügung.

Seid dabei und erlebt einen magischen 8. Steirischen Vorlesetag im Biosphärenpark Unteres Murtal - Treffpunkt Murmühle Mureck.

Öffnungszeiten
Mo.: 16 - 18 Uhr
Mi.: 16 - 18 Uhr



STADTBÜCHEREI MURECK

Hauptplatz 29

8480 Mureck

Tel.: +43 664/96 81 778

www.mureck.gv.at ☺ buecherei.mureck@gmx.at



Anmeldung unter:

→ **Stadtbücherei Mureck**
Öffnungszeiten

Mo & Mi von 16:00 -18:00 Uhr
unter Tel: +43 664 9681778 oder per
E-Mail: buecherei.mureck@gmx.at

→ **Stadtgemeinde Mureck**
unter 03472 2105-11
Öffnungszeiten :

Mo. – Mi.: 08:00 – 17:00 Uhr
Di., Mi., & Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr

→ **Steirisches Vulkanland**



Tag der offenen Tür:

Feierliche Eröffnung der Kinderkrippenerweiterung in Mureck



Am 28. Februar 2025 fand im Kinderzentrum Mureck der feierliche "Tag der offenen Tür" anlässlich der erfolgreichen Erweiterung der Kinderkrippe statt. Zahlreiche Ehrengäste, darunter Vertreter des Architekturbüros FWB, Herr Arch. Dipl.-Ing. Michael Bäck und Frau Dipl.-Ing. Sabrina Bäck, die Geschäftsleitung der Baufirma Röck GmbH, Baum. DI Gernot Röck, sowie die Vertreter der Volkshilfe Steiermark, Frau Kerstin Siegl und die Kinderzentrumsleiterin Frau Susanne Schögler sowie Bundesrat Herbert Kober waren anwesend, um diesen besonderen Meilenstein zu feiern.

Den feierlichen Auftakt gestaltete die Musikschule Mureck unter der Leitung von Direktor Günther Pendl mit einer musikalischen Darbietung. Anschließend begrüßte Bürgermeister Klaus Strein die anwesenden Gäste und betonte in seiner Rede die Bedeutung dieser Erweiterung für die Stadtgemeinde Mureck.



„Ich bin stolz darauf, dass wir in den letzten Jahren viel in die Kinderbetreuung investiert haben. Neben dem Kinderzentrum wurden auch die Volksschule und die Mittelschule durch Nachmittagsbetreuungsangebote erweitert. Dies ermöglicht eine durchgehende Betreuung von 07:00 bis 17:00 Uhr. Die Notwendigkeit dieses

Zubaus zeigt auch, welche hervorragende Arbeit hier im Kinderzentrum geleistet wird“, erklärte Bürgermeister Strein. Besonderen Dank richtete er an die Leiterin des Kinderzentrums, Frau Susanne Schögler, und an ihr engagiertes Team.

Der Zubau wurde notwendig, da durch gezielte Maßnahmen der Gemeinde im Bereich Wohnraumschaffung und durch die Ansiedelung junger Familien die Nachfrage nach Betreuungsplätzen stark gestiegen ist.

Das Kinderzentrum Mureck wurde im Jahr 2020 neu errichtet. Aufgrund der steigenden Nachfrage wurde im vergangenen Jahr mit einem Erweiterungsbau begonnen, um Platz für eine zweite Krippengruppe zu schaffen. Die Bauarbeiten, die von Juli bis Oktober 2024 durchgeführt wurden, konnten innerhalb des geplanten Zeitrahmens und Kostenrahmens von rund 860.000 Euro erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Betreuungseinrichtung, die in Kooperation zwischen der Volkshilfe Steiermark und der Stadtgemeinde Mureck betrieben wird, bietet ganztägige Betreuung für rund 70 Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren. Ein engagiertes Team aus 9 Pädagogen und 9 Betreuern sowie zusätzlichen Mitarbeitern für die Raumpflege und Außenanlagen sorgt täglich für eine qualitativ hochwertige Betreuung und ein ansprechendes Umfeld für die Kinder.

Die Feierlichkeiten boten den Gästen die Gelegenheit, sich von der gelungenen Erweiterung zu überzeugen und sich mit den Verantwortlichen auszutauschen. Mit dieser Investition setzt die Stadtgemeinde Mureck ein weiteres Zeichen für eine zukunftsorientierte Kinderbetreuung und die Förderung der jüngsten Gemeindemitglieder.

Kindergarten Kinderzentrum Mureck

Offen- zeitgemäß- kindorientiert



Die Kinder lieben die Theaterwelt.



Die Bücherwelt im Kinderzentrum Mureck.

Das teiloffene System im Kindergarten Kinderzentrum Mureck bietet vielfältige, individuelle Entwicklungs- und Bildungsprozesse für Klein und Groß.

Seit bereits mehr als einem Jahr arbeiten wir mit großem Erfolg daran, unsere Gruppen zu öffnen und Funktionsbereiche einzurichten. Dazu zählen die Bücherwelt, die Forscherwerkstatt, das Kindergartenrestaurant, der Bewegungsraum, die Theaterwelt, der Garten mit verschiedenen Spielbereichen, der Legetisch, der Legotisch, der gelbe Gruppenraum als Funktionsbereich für das Bauen und Konstruieren und der grüne Gruppenraum als Funktionsbereich für den Wohn- und Familienbereich und das Rollenspiel. In beiden Gruppenräumen gibt es Kreativbereiche, Bilderbücher, Gesellschaftsspiele und spezifische, wechselnde Funktionsbereiche wie z.B.: die Vogelbeobachtungsstation, die Pflanzenanzuchtstation, der Friseur oder ein Drogeriemarkt. Unsere Kinder haben die Möglichkeit, zu festgelegten Zeiten selbstbestimmt zu entscheiden, wo, womit und mit wem sie sich beschäftigen möchten und wann und mit wem sie Essen möchten.



Einige Vorteile:

- ➔ Kinder haben mehr Platz zum Lernen und Spielen
- ➔ Kinder können beim Lernen ihren eigenen Interessen folgen und sich über ihre Spielfreude Wissen eigenständig aneignen
- ➔ Das soziale Miteinander wird gestärkt
- ➔ Selbstständigkeit und Kreativität wird gefördert
- ➔ Partizipation steht im Mittelpunkt

Wichtig für uns als Team ist, der kontinuierliche Austausch sowie Absprachen, dass wir alle an einen Strang ziehen und wir uns mit unseren Ideen, Stärken und Interessen einbringen können.

Text & Fotos: Kinderzentrum Mureck



Die Pflanzenanzuchtstation im Kinderzentrum Mureck

AUVA Radworkshop an der VS Mureck

An einem 2-tägigen Radworkshop der AUVA nahm am 31.03. und 01.04.2025 die VS Mureck teil.

Den Kindern wurde vom Workshop-Leiter Herrn Mag. Michael Wiener-Pucher genauestens erklärt was ein gut gewartetes und ausgerüstetes Rad haben muss, wie der Helm am Kopfrichtig sitzen muss, damit er geschützt ist, falls es zum Sturz kommt. Das Highlight dieser 2 Tage waren bestimmt die Geschicklichkeitsparcours für die Kinder der VS Mureck, wo sie lernten, die Anforderungen der Alltagsradfahrens zu meistern.

Ziel des AUVA Radworkshops ist es die Kinder bestmöglich auf ihre Rolle als radfahrende VerkehrsteilnehmerInnen vorzubereiten und ihre Sicherheit am Rad zu erhöhen. Zudem ist der Workshop für alle Schulstufen eine hervorragende Vorbereitung auf die freiwillige Radprüfung. Entsprechende Unterrichtsmaterialien zur Vor- und Nachbereitung vertieften die Kenntnisse weiter. Ein großes Danke an die Eltern, die beim Workshop unterstützend mitwirkten, sowohl die Eltern als auch die Kinder waren höchst begeistert.



Faschingsdienstag
an der VS Mureck

Viel Spaß hatten unsere Schülerinnen und Schüler am Faschingsdienstag in der Schule - es war ja auch kein "normaler" Schultag, sondern ein ganz besonderer.

Die Kinder der VS Mureck kamen bereits verkleidet in die Schule, um 09:40 Uhr spazierten sie mit ihren LehrerInnen dann durch die Stadtgemeinde Mureck bis hin zum Gnesaha Pflegeheim. Dort sangen die Kinder ein Faschingslied für die Bewohner, die sich sichtlich freuten. Die Kinder bekamen für ihren schönen Gesang jeder eine kleine Süßigkeit und dann marschierten sie weiter zum Lorberplatz, wo Herr Bürgermeister Klaus Strein schon mit Krapfen und der Elternverein mit Getränken warteten.

Die Kinder feierten, sangen und tanzten am Lorberplatz bis es dann um 11:30 Uhr wieder zurück zur Schule ging.

Neue Bibliothek in der Volksschule - Wir tauchen ab in das Leseabenteuer

Mit viel Freude betraten die Schülerinnen und Schüler unsere neue, kleine aber feine Bibliothek, die in die magische Welt der Bücher eintauchen lässt. Unter dem Motto „Abtauchen in das Lese-Abenteuer“ wird der Raum zu einem magischen Ort, der die Fantasie anregt und die Lesebegeisterung der Kinder fördert.

Jede Klasse beschäftigte sich in Projekten mit der neuen Bibliothek und brachte ihre Ideen kreativ ein.

In jeder Klasse entstanden wunderschöne Kunstwerke, die Szenen aus der Lesephantasie und Szenen aus selbst erdachten Geschichten darstellen. Diese Zeichnungen und Wimpelketten zieren nun die Wände der Bibliothek und die Wände auf dem Weg zur Bibliothek.

Andere Kinder gestalteten wiederum selbst Bücher, in denen sie ihre eigenen Geschichten und Abenteuer niederschrieben. Die Schülerinnen und Schüler entwickelten dabei nicht nur ihre Schreib- und Lesefähigkeiten weiter, sondern gewannen auch ein tiefes Verständnis für die Bedeutung von Geschichten und Literatur.

Doch nicht nur die kreativen Projekte standen im Vordergrund. Auch der Raum selbst wurde mit viel Liebe zum Detail dekoriert.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Projekts war die Entwicklung von Verhaltensregeln für die Bibliothek. Die Schülerinnen und Schüler überlegten gemeinsam, wie sich alle im Raum respektvoll und rücksichtsvoll verhalten können, damit die Bibliothek für alle zu einem angenehmen und produktiven Ort wird. Dabei wurden Regeln wie „leise sprechen“, „die Bücher gut behandeln“ und „Ordnung halten“ festgelegt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die neue Bibliothek nicht nur ein Ort des



Lesens, sondern auch der Kreativität und des gemeinsamen Lernens ist. Mit dem Thema „Abtauchen in das Lese-Abenteuer“ wird die Bibliothek zu einem faszinierenden Raum, der die Fantasie der Kinder beflügelt und ihre Freude am Lesen weckt. Durch die vielfältigen Projekte und die Mitgestaltung der Schülerinnen und

Schüler wird die Bibliothek zu einem lebendigen Teil des Schulalltags, der alle dazu einlädt, in die wunderbare Welt der Bücher einzutauchen.

Märchenschwerpunkt in der 1a und 1b



Vor dem Vorlesetag haben wir die wichtigsten Merkmale des Märchens wiederholt, zum Beispiel: Wie beginnt ein Märchen, wie heißt der Satzsatz und welche Personen oder Tiere kommen vor? Unser Theaterbesuch führte uns ins Next Liberty zur Vorstellung „Es war einmal ... Das Märchen-Mashup-Musical“ nach Graz.

Am Vorlesetag wurde das Märchen „Rotkäppchen“ von Matteo und Niklas vorgetragen. Das zweite Märchen „Frau Holle“ wurde von Marie und Valentina vorgelesen. Bevor der Vorlesetag begonnen hatte, haben einige Kinder die Tafel zu den beiden Märchen gestaltet. Nach dem Vorlesetag machte Frau Laller von den beiden ersten Klassen ein Foto und so wurde der Vorlesetag beendet.

Text: Annika Raffler, 1a

Wir, die 1. Klassen, haben uns die letzten Wochen mit dem Thema Märchen beschäftigt. Vergangene Woche sind wir nach Graz ins Next Liberty gefahren und wir haben uns ein Märchen Mashup angeschaut.

Das Stück war anders, als die die wir in der Schule kennengelernt haben. Es war sehr spannend und wir haben uns sehr über den Ausflug gefreut. Bei unserer 3. Deutschschararbeit haben wir ein Märchen verfassen müssen. Zum Abschluss des Themas haben wir heute eine Vorlesestunde gehabt. Dabei wurden zwei Märchen („Rotkäppchen“ und „Frau Holle“) vorgelesen. Alle Schüler und Schülerinnen durften sich als Märchenfiguren verkleiden.

Text: Niklas Sauerschnig, 1b

Vorlesetag am 28.03.2025 – 2AB, 3A und 4AB

Am österreichischen Vorlesetag wurden in den 2., 3. und 4. Klassen lustige Leseaktivitäten durchgeführt, dabei sollte die Lesemotivation im Fokus stehen.

Die Schüler/-innen der 2. Klassen lasen in schauriger Atmosphäre Gruselgeschichten vor. Dazu wurden die Klassenräume verdunkelt, die Taschenlampen gezückt und unheimliche Geräusche über den Laptop abgespielt. In der 3. Klasse stellten sich die Schüler/-innen mit ihren Lieblingsbüchern einem „Book Slam“, wobei ganz heftig applaudiert wurde. „Booktubes“ und Sprachaufnahmen zur Lieblingslektüre gestalteten die Schüler/-innen der 4. Klassen. Eine davon finden Sie auf unserer Website: mittelschule-mureck.at in den Chronikbeiträgen.

Prof. Mag. Mag. Alexandra Fink



Safer Internet Workshop in der dritten und vierten Klasse



Der Donnerstag, 23. Jänner 2025, stand ganz im Zeichen der Schulung der Medienkompetenz. Schon früh nutzen Kinder WhatsApp, YouTube, Snapchat und Instagram, obwohl die Altersfreigabe zum Großteil erst ab 16 Jahren ist. Das Internet bietet den „Usern“ zahlreiche Chancen, birgt jedoch auch Risiken.

Aus diesem Grund besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen einen zweistündigen Workshop zum Thema „Safer Internet“. Dabei wurde die Funktionsweise des Internets und die aktuellen Gefahren im Netz besprochen.

Wichtig ist:

- ➔ Gib keine persönlichen Daten von dir, deinen Freunden oder deiner Familie im Internet preis.
- ➔ Glaube nicht alles, was du im Internet siehst.
- ➔ Wenn dir etwas seltsam vorkommt, sprich unbedingt mit deinen Eltern darüber.

Die Vortragende appellierte an die Schülerinnen und Schüler, sich in seltsamen Situationen unbedingt ihren Eltern oder Lehrer*innen anzuvertrauen. Eltern sollten immer wissen, was ihr Kind im Internet macht. Für mehr Informationen zum Thema Sicherheit im Internet lohnt sich ein Blick auf die Internetseite

<https://www.saferinternet.at>

Man findet dort zahlreiche Tipps und Informationen.

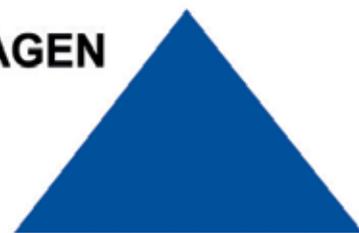
Der Workshop war für die Schülerinnen und Schüler kostenlos, da dies ein Gewinn unserer großartigen eTwinning-Auszeichnung, die wir im Herbst bekommen haben, war.

Fotos: Mittelschule Mureck, Seite 18 & 19

IHR PARTNER IN ALLEN BAUFRAGEN



Planung - Ausführung
Generalunternehmung



FROHNWIESER

BAU GmbH.

Bauunternehmung Seit 1848

8480 Mureck, Tel. 03472 / 2126 Fax: DW-6

www.frohnwieser.at

Styriarte Konzert "Spieglein, Spieglein"



Am 3. April 2025 waren die ersten Klassen in der Helmut-List-Halle, um sich ein Konzert in Graz anzuhören.

Es war ein Konzert eines Jugendorchesters mit dem Titel "Sounflix: Spieglein, Spieglein". Es waren drei Hauptcharakte-

re, zwei davon waren Prinzessinnen und einer ein Stallbursche. Das Jugendorchester spielte verschiedene berühmte Disney Lieder. Wir hörten zum Beispiel die Songs: "Der Ewige Kreis" (von "König der Löwen"), "Lass Jetzt Los" (von "Die Eiskönigin") und das Theme von Darth Vader aus

"Star Wars". Es war ein sehr cooler Ausflug. Die Tickets wurden von der RAIKA Mureck gesponsert! Vielen Dank dafür!

*Text: Lilly Knoll, Niklas Eugen,
 Magdalena Knittelfelder-Jauk &
 Theo Neudhold (1a)
 Foto: MS Mureck*

Abenteuertage der 1. Klassen

Vom 7. bis 9. Mai 2025 verbrachten die 1. Klassen der Mittelschule Mureck spannende und lustige Abenteuertage in Maria Lankowitz.

Mutig trotzten die Schülerinnen und Schüler dem Wetter und auch im Regen wurden draußen tolle Spiele und gruppendynamische Übungen durchgeführt. Zur Belohnung winkte dann am Abend ein köstliches Steckerlbrot am Lagerfeuer. Kommunikation, gegenseitiges Vertrauen und ein positives Miteinander wurden auch am Donnerstag spielerisch gefördert – am Vormittag draußen in der Natur, zum Beispiel bei einem Parkour im Wald, und am Nachmittag bei der Funolympiade im Turnsaal.

Am letzten Tag bauten die Kinder ein Floß, mit dem eine Ausfahrt auf dem See gemacht wurde. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler unter anderem die Wichtigkeit von Teamwork, Durchhalte-



vermögen und Kreativität. Danach ging es mit dem Zug wieder auf den Heimweg und am Nachmittag wurden die Kinder zwar müde, aber glücklich und um unzählige wunderbare Erinnerungen rei-

cher am Bahnhof Mureck in Empfang genommen.

Prof. Mag. Mag. (FH) Angelika Pratl

Landeswettbewerb der PTS

Der steirische Landeswettbewerb im Fachbereich Gesundheit, Schönheit und Soziales fand am 30.04.2025 in Mureck unter dem Motto „Dia de los Muertos“ statt und bot eine beeindruckende Plattform für talentierte Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule.

Der Wettbewerb unterstreicht die bedeutende Rolle der Polytechnischen Schule als Ort der Förderung von Kreativität, Fachwissen und beruflicher Orientierung junger Menschen.

Insgesamt traten sechs engagierte Gruppen in den Bereichen Hairstyling, Floristik, Visagistik und Nailart an, um ihre Fähigkeiten, ihre Kreativität und ihre persönlichen Stärken unter Beweis zu stellen. Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler waren durchwegs beeindruckend und zeigten ihr großes Können und die Leidenschaft für ihren Fachbereich. Dabei



ist besonders die Professionalität hervorzuheben, mit der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Vorgaben umgesetzt haben, sowie die hohe Qualität ihrer geleisteten Arbeit.

Abschließend lässt sich sagen, dass der Landeswettbewerb ein voller Erfolg war. Er hat nicht nur die hervorragenden Fä-

higkeiten der Schülerinnen und Schüler gewürdigt, sondern auch die Bedeutung der Polytechnischen Schule hervorgehoben.

Text & Foto: PTS Mureck

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Kleintransporte
- ✓ Siedeln

Wir Entsorgen Ihre Alte...

HS

DIENSTLEISTUNGEN

Hubert Semlitsch

0664 - 32 40 095



Die HLW/FSB Mureck wird zur **Genuss-Schule** an der **Vulkanland Route 66**

An der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Mureck ist Regionalität nicht nur ein Schlagwort, sondern gelebte Praxis. Hochwertige regionale Lebensmittel in der Küche, ein eigener Kräuter-, Gemüse-, Obst- und Weingarten vor dem Haus bis hin zu vielfältigen Diplomarbeiten bezeugen das eindrucksvoll.



Damit lag es für den Clusterleiter Mag. Christof Biener-Oberzaucher nahe, dies auch im Namen der Schule zu verankern: „In der Vulkanland Genuss-Schule spiegelt sich unser Verständnis einer modernen HLW: Die Veredelung regionaler Lebensmittel auf höchstem Niveau!“ Die ideale Verbindung von Theorie und Praxis, gute Teamfähigkeit und Teamarbeit sowie das gelebte Miteinander auf Augenhöhe in der Schule sind für ihn neben der

Kompetenz in Wirtschaft und Informationstechnologie Schlüsselfaktoren für den Erfolg der Schule und deren Schülerinnen und Schüler.

Vulkanland-Obmann Prof. Bgm. Josef Ober freut sich über die Initiative und konnte sich beim Vorprüfungssessen auch selbst von der Qualität überzeugen:

„Die Absolvent:innen der Vulkanland Genuss-Schule sind nach einer hervorragenden Ausbildung bestens vorbereitet,

die kulinarische Region und die vielen Lebensmittel-Betriebe des Vulkanlandes in die Zukunft zu führen.“

Der Standort an der Genussmeile Route 66 in der schönsten Aulandschaft wirken wie eine Bestätigung für das attraktive Bildungsangebot.

Text & Foto: BAfEP Mureck

MURKOSTLADEN

BIO · Regional · Café · Bistro



**IHR
REGIONALER
NAHVERSORGER**



**NUTZEN SIE
AUCH UNSEREN
ZUSTELLSERVICE**

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG BIS FREITAG
08:00 bis 18:00 Uhr

SAMSTAG
07:30 bis 12:00 Uhr

Tel.: 03472 24 01 - 40
www.murkostladen.at
Lorberplatz 2 • 8480 Mureck

Augen- und Gaumenschmaus erster Klasse

Die Schülerinnen und Schüler der Vulkanland Genuss-Schule HLW Mureck verwöhnten und überzeugten die Gäste mit exquisiten Vier-Gänge-Menüs.

Zum Vorprüfungessen im Rahmen der Reife- und Diplomprüfung lud die HLW Mureck auch heuer Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Kultur, Bildungspartner sowie Eltern, Verwandte und Freunde zu einem mehrgängigen Menü.

16 Schülerinnen und Schüler zeigten an vier Terminen ihre erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten der Gastronomie und Servierkunde in der Praxis.

Unter der Leitung des Prüfungsvorsitzenden Clusterleiter Mag. Christof Biener-Oberzaucher sowie den Küchen- und Restaurantbereichsprüferinnen Reinhild Reiter und Marlies Schober zeigten die Prüflinge ihr Können. Eine Aufgabe, die es in sich hatte, denn erst am Prüfungstag erfuhren die jungen Damen die Menüabfolge. Doch die fundierte Ausbildung machte sich bezahlt und die Aufgabe wur-

de grandios gemeistert. So wurden z.B. Tatar aus Räucherforelle mit Avocado und Toast, Spinatschaumsuppe mit Croûtons und Esterhazy-Rostbraten auf Wurzelgemüse mit hausgemachter Pasta serviert.



Zum krönenden Abschluss gab es u.a. ein Espresso-Whisky-Parfait. Am Ende waren sich alle Gäste und die Kommission einig: Vorprüfung mit Bravour bestanden!

Vernissage mit Lesung und Musik an der BAfEP Mureck



Im Jänner besuchte die Autorin Margarita Kinstner die BAfEP Mureck, um in den ersten bis dritten Klassen einen Workshop zum Thema „Theo und Vincent - von der Kraft der schöpferischen Tätigkeit“ abzuhalten.

In diesem Workshop hörten die Schüler:innen nicht nur Auszüge aus dem – damals noch ungedruckten – Jugendroman „Theo, Tim, Kurkuma und ich“, sondern machten sich auch selbst Gedanken, welche Herausforderungen, Erwartungen oder Erlebnisse psychisch belasten und wie Beziehungen zu anderen Menschen und/ oder eine künstlerische Beschäftigung dabei helfen können, Gefühle besser auszudrücken und auszuhalten.

Anschließend wurden ausgewählte Bilder von Vincent van Gogh betrachtet und die Frage gestellt, wie der Maler damals wahrgenommen wurde und wie man ihn heute sieht, und wie sich unsere Lebensweise

und Arbeitswelt sowie auch das Bild der Landschaft seit van Goghs Lebzeiten verändert hat. Am Schluss waren die Schüler:innen aufgefordert zu überlegen, wie van Goghs Gemälde aussehen könnten, würde er sie heute malen.

Die beeindruckenden Bilder, die daraufhin unter der Anleitung von Mag. Hannes Puntigam im Kunstunterricht entstanden, wurden am 27. Mai in der Aula der BAfEP Mureck im Zuge einer Vernissage vorgestellt.

Die Autorin las aus ihrem druckfrischen Jugendroman und erzählte, wie es zum Buch und auch zum Workshop kam. Danach konnten die Originalarbeiten der Schüler:innen betrachtet werden. Die Veranstaltung wurde unter der Leitung von Mag. Birgit Kolleritsch musikalisch umrahmt. Die Bilder sind noch bis Ende Oktober zu sehen.

„True Colors“ - Benefizkonzert der BAFEP Mureck begeistert für den guten Zweck



Beim diesjährigen Benefizkonzert (25.04.2025) unter dem Motto „True Colors“ präsentierten die Schüler:innen der BAFEP Mureck einen Abend, der über 800 Zuhörer:innen durch seine bunte Vielfalt beeindruckte – der gesammelte Betrag wurde dem Verein Rainbows übergeben.

Mit ihrem traditionellen Benefizkonzert unter dem Motto „True Colors“ sorgten die Schüler:innen der BAFEP Mureck am Freitag, dem 25. April, für einen unvergesslichen Abend voller Musik, Emotionen und Engagement. Die Ottersbachhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt, als

Clusterleiter Mag. Christof Biener-Oberzaucher das Publikum herzlich begrüßte und das Konzert eröffnete.

Im Mittelpunkt des Abends stand nicht nur die Musik, sondern auch der gute Zweck: Der gesamte Erlös von 4.800 Euro kommt dem Verein Rainbows zugute, der Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen begleitet und unterstützt.

Unter der musikalischen Leitung von Mag. Birgit Kolleritsch und begleitet von der Band des Musikkollegiums präsentierten Schüler:innen aller Klassen ein vielfältiges Programm. Der Schulchor, das Gitarrenensemble und auch das Kollegium selbst sorgten mit ihren Beiträgen

für Begeisterung. Von gefühlvollen Balladen bis zu energiegeladenen Popklassikern – darunter Songs von ABBA, Madonna, Jason Mraz, Bastille, Roxette oder Cindy Lauper – war für jeden Geschmack etwas dabei. Besonders die Hingabe und Freude der jungen Musiker:innen sprang schnell auf das Publikum über.

Mit langanhaltendem Applaus dankten die Besucher:innen den engagierten Darbietungen. Das Benefizkonzert der BAFEP Mureck war nicht nur musikalisch ein voller Erfolg – es war ein berührendes Zeichen dafür, wie stark Musik verbinden und bewegen kann. Ein Abend, der in Erinnerung bleibt!

Text & Fotos: BAFEP Mureck



Schöber

8480 Mureck

E-Mail:
tischlerei-schober@aon.at

0664/44 20 903

- Fenster in allen Preisklassen - auch mit Aluschale
- in allen Farben
- mit Demontage und Montage
- Fertigung in 5 Tagen möglich
- 86 mm Bautiefe
- 3fach Glas GRATIS
- auf Wunsch für Passivhäuser mit 0,67 W/m²K

Gerne erstellen wir Ihr individuelles Angebot !



ANRUFEN LOHNT SICH!

76%
Energie sparen
mit GENE

Sie wollen mehr wissen über GENE-Fenster aus dem Hightech-Werkstoff RAU-FIPRO:
www.geneofenster.at

Handel mit Aktions Fenster

Aladdin

Musical der Musikschule Mureck



Fr., 27. Juni und Sa., 28. Juni 2025 um 19:30 Uhr
im Kulturzentrum Mureck



**MUSIKSCHULE
MURECK**

Eintritt:

Vorverkauf: €10,00 p.P. Kinder bis 14 Jahre: €4,00
(in der Musikschule und im Bürgerservice Mureck)

Abendkasse: €13,00 p.P. Kinder bis 14 Jahre: €6,00



Friedensreich Regentag Dunkelbunt Hundertwasser inspiriert Klein und Groß

Explorierend, erkundend-experimentell handeln.



Inspiziert von Friedensreich Hundertwassers künstlerischem Schaffen haben sich Kinder, Schüler:innen und das Team des Praxiskindergartens vor allem mit Farben und Formen seiner Kunst beschäftigt. Daraus entstand das Projekt: „Regentag-Dunkelbunt“. Projekte sind ein wesentlicher Bestandteil des Alltages im PKG, ganz so, wie es die Reggio-Pädagogik vorsieht. Es geht dabei immer um exploratives, erkundendes-experimentelles Denken und Handeln.

Dieses zeigte sich schon beim Mischen der Farben, bei dem Kinder selbsttätig in die Welt der Farben eintauchten.

Die ersten Kinder kommen ins Atelier, um tätig zu werden. Fokussiert, konzentriert, vertieft und versunken in der Tätigkeit des Malens drücken sie sich mit Farbe und Formen aus. Alle sind mit Begeisterung dabei. Dabei wird das Malen mit Pinseln schon bald zum Malen mit den Händen. Es wird im Stehen oder im Sitzen gemalt. Die Kinder wählen diese Position, die für sie passend ist.

Ganzheitlich-sinnliche Erfahrungen sind wesentlich für die Entwicklung der individuellen Persönlichkeit des Menschen vor allem für Kinder.

Ganz besonders interessierten die Kinder Hundertwassers Spiralbilder. „Wie können wir diese malen?“ In Ko-Konstruktion mit den Kindern, im gemeinsamen Erforschen erwuchs die Idee: Ein Plattenspieler muss her. Gedacht, getan. Die Kinder fanden das unheimlich lustig. Schnell haben sie wieder ihre Malerschürzen angezogen und wollen selbst ausprobieren. Der Plattenspieler macht neugierig. Kinder wollen entdecken, wie er funktioniert.

Bald schon leuchten überall die bunten, mit Gold versehenen großen und kleinen Bauten aus Kartons, kaschierte Türme und Bilder im ganzen Haus. Es wird so richtig Regentag dunkelbunt. Was wäre ein Projekt ohne feierlichen Höhepunkt, bei dem auch verschiedene Exponate präsentiert werden und vom Gemüse-zwiebelturm herzlich genascht wird.

Projekte dieser Art zeigen wieder einmal deutlich auf, wie inspirierend Kinder, Schüler:innen und Erwachsene miteinander arbeiten können.

Der PKG ist ein wesentlicher Teil der BAFEP, wo Schüler:innen ihre ersten Erfahrungen in der 5 jährigen Ausbildung zur Elementarpädagog:in im Berufsfeld sammeln. Er ist ein Ort, wo Schüler, Lehrer:innen, Kinder und Pädagog:innen gemeinsam die Welt erkunden und gestalten, wo sich Menschen begegnen und einander kennenlernen.



KOLLEG FÜR ELEMENTARPÄDGOGIK MURECK

3-jährig - berufsbegleitend

START: September 2025

Anmeldung unter office-bafep@bsc-mureck.at

Telefon: 05 0248 081 100

Eignungsprüfungstermin: 30. Juni 2025, 9:00 Uhr

Anmeldung und Info siehe Homepage: www.bafep-mureck.at



Feiern auch Sie nach 3 Jahren Ihren Abschluss zur Elementarpädagogin bzw. zum Elementarpädagogen!

Nutzen Sie das Bildungsangebot in ihrer Nähe. Es erwarten Sie ein vielfältiges Lehr- und Lernfeld, in dem sowohl Wissen und Können vermittelt, erarbeitet und praktiziert werden als auch Ihre Persönlichkeit gefordert und gestärkt wird.

Nach 3 Jahren sind Sie qualifizierte Elementarpädagogin, qualifizierter Elementarpädagoge, umfassend ausgebildet für das elementarpädagogische Berufsfeld.



**Energiegemeinschaften
EEG / BEG
SEBA MURECK**



Einfach Stromkosten sparen – Werden Sie Mitglied!

ERZEUGUNG



100%

Sonnenstrom
aus Mureck

VERBRAUCH



11

ct/kWh
Bezugspreis

**MITGLIEDS-
BEITRAG**



1

EUR/Monat

1 Monat Gratisstrom

für die ersten 20 Anmeldungen bis 30.06.2025

Hotline : +43 (0) 670 / 18 43 240



Veranstaltungen im Jubiläumsjahr



Solistenkonzert

Um den fortgeschrittenen Schülerinnen und Schülern mehr Zeit für ihre Solodarbietungen zu ermöglichen, wurde ein eigenes Solistenkonzert durchgeführt. Einige nutzten diese Möglichkeit, um Solokonzerte mit mehreren Sätzen aufzuführen, andere um sich auf einen Wettbewerb vorzubereiten. In jedem Fall war es eine gelungene Veranstaltung im Jubiläumskalender, bei der sich die Zuhörer:innen von der hohen Qualität der Musikschule Mureck überzeugen konnten.

Bandkonzert

Vier verschiedene Bands der Musikschule Mureck mit unterschiedlichen Musikrichtungen teilten sich dieses Konzert. Die Jazzband und die Schulband von Franz Teißl, das Popensemble von Philipp Kopmajer und die Big Band von Günther Pendl garantierten einen mitreißenden Abend mit Musik aus der Jazz-, Pop- und Rockszene.

Nach dem Neujahrskonzert im Jänner mit dem Sinfonieorchester der Musikschule Mureck war auch bei diesem Konzert bemerkenswert, mit welcher Reife die Schülerinnen und Schüler die Musik in diesen modernen Stilrichtungen interpretierten. Eine Mischung aus Instrumental- und Gesangsnummern mit Welthits aus der Jazz- und Popszene garantierten ein abwechslungsreiches Programm. Das Publikum war begeistert und konnte sich auch bei diesem Bandkonzert wieder von der vielfältigen Arbeit der Musikschule Mureck überzeugen.

Die Jazzband ist aus einem Ensemble entstanden, das im Advent 2022 beim Adventmarkt am Lorberplatz jazzige Weihnachtslieder spielte. Seither tritt diese Band von Franz Teißl in folgender Besetzung auf: Leonhard Strasser (Trompete), Juliane Strasser (Klavier), Leila Leschanz (Kontrabass) und Gabriel Zach (Schlagzeug).

Beim Bandkonzert in Gosdorf stellte diese Band ihre große Bandbreite unter Beweis



und wurde durch David Summer (Gitarre) und Sarah Puntigam (Tenorsaxofon) verstärkt. Swing- und Jazzstandards standen auf dem Programm, das Improvisieren kam ebenfalls nicht zu kurz, und es gab Gitarren-, Trompeten- und Klaviersoli zu hören.

Zwei der vielen Ensembles der Musikschule Mureck werden vom Schlagzeuglehrer Philipp Kopmajer geleitet. Das Nachwuchspopensemble „Fire Starters“ gab sein Debüt auf einer großen Bühne beim Bandkonzert mit folgender Besetzung: Elea Suppan und Emily Hirtl (Gesang), Iza Bombek (Schlagzeug), David Summer (Gitarre) und Julia Kovacic (Klavier).

Das bereits etablierte Popensemble „All in“, das es schon seit 7 Jahren gibt, ist ebenfalls ein Aushängeschild der Musikschule und trat kürzlich unter anderem beim großen Rockfrühling in Mureck in folgender Besetzung auf: Laura Scherr (Gesang und Klavier), Benjamin Baumann (Gitarre und Schlagzeug), Gernot Maier (Gitarre und Schlagzeug) und Philipp Kopmajer (E-Bass und Gesang).

Die Big Band unter der Leitung von Günther Pendl brachte dem Publikum eine Menge Ohrwürmer aus der Swing-Ära näher und wird mit diesem Programm am 7. Juli auch bei der Monday Night anlässlich des 10. Big Band Festivals in Bad Radkersburg auftreten.



Die Schulband tritt in jedem Schuljahr in unterschiedlicher Besetzung auf. In diesem Schuljahr war neben Juliane Strasser (Klavier), David Summer (Bass) und Leonhard Strasser (Schlagzeug) auch Lena Puntigam (Gesang) mit dabei. Lena hat im vergangenen Schuljahr die Abschlussprüfung in Gesang mit Auszeichnung abgelegt und interpretierte bei diesem Bandkonzert Pop-songs von Coldplay, Adele oder John Lennon sehr authentisch.

Texte & Fotos auf S. 28 & 29: Günther Pendl & De Monte



Hol dir dein Raiffeisen Club-Konto!

Unsere Jugendclub Berater:innen:

- Alexander Ploder Mureck
- Dominik Shehu Mettersdorf

Raiffeisenbank Mureck

Geschenk:
JBL Go4 Bluetooth-speaker**

Vanessa Uitz Mureck

Marlene Dresler St. Peter a. O.

Hanna Lipp Deutsch Goritz

GRATIS

- Konto inkl. Debitkarte (mit Wunschdesign und auch am Handy immer mit dabei)
- Unfallversicherung
- Online-Banking inkl. Online Sparen (MeinELBA/ELBA-App)
- RAIFFEISEN CLUB Ermäßigungen (Raiffeisen CLUB App)

Find us on Facebook
Instagram
LinkedIn

www.rbmureck.at

*bis max 24 Jahre für Schüler:innen/Student:innen/Lehrlinge/Präsenz- und Zivildienstler:innen

Jubiläumsveranstaltungen in den Zweigstellen

In den drei Gemeinden Deutsch Goritz, St. Peter a. O. und Mettersdorf wurden kurz nach der Gründung der Musikschule Mureck Exposituren eingerichtet. Sie sind seither wichtige und verlässliche Partner im Musikschulverband. In jeder Gemeinde wurde eine besondere Jubiläumsveranstaltung durchgeführt.

Am 29. März fand der Volksmusikabend, veranstaltet von der Musikschule Mureck, unter dem Motto „Gmiatli aufg'spüt“ in der Ottersbachmühle in Wittmannsdorf, Gemeinde St. Peter a. O. statt. Dank der Organisation von Mike Zach erlebte das Publikum in der ausverkauften Ottersbachmühle einen musikalisch abwechslungsreichen und gemütlichen Abend. Für beste Unterhaltung sorgte Andreas Kügerl mit seinen humorvollen Moderationen, der das Publikum zum Schmunzeln brachten.

Das vielfältige Programm bot Darbietungen von Harmonika-Duos, der Vulkanland Musi, der Tanzmusi der Musikschule sowie der Gruppe „Steirisch aufdraht“. Auch die Familienmusik Raaber, das Ensemble „Ha x drei“ und ein Hackbrett-Ensemble, das mit Tango-Klängen überraschte, begeisterten das Publikum. Ein herzliches Dankeschön gilt der Ottersbachmühle für das wunderbare Ambiente und für die kulinarische Verwöhnung, die diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis machten.

In Deutsch Goritz und Mettersdorf wurden Jubiläumskonzerte durchgeführt. Ziel war es, möglichst viele Schülerinnen und Schüler auftreten zu lassen. Mehr als vierzig Blockflöten, achtzig Bläser und dreißig Streicher aus den Gemeinden Mureck, D. Goritz, St. Peter a. O. und Mettersdorf begeisterten das Publikum bei diesen beiden Konzerten. Viele davon sind in dem Projekt „Gruppenunterricht für Orchesterinstrumente und Blockflöten“, welches von der Stadtgemeinde Mureck gefördert wird. Das Ergebnis dieser Zusammenarbeit zwischen Musikschule und Volksschulen wurde bei diesen Konzerten eindrucksvoll präsentiert. Auch alle anderen Instrumente waren im ab-



wechslungsreichen Programm vertreten und verdeutlichten das breite Angebot der Musikschule Mureck.

Text: Musikschule Mureck, Fotos: De Monte

Wettbewerb Prima La Musica Triple- Harmony gewann einen 1. Preis!

Seit viereinhalb Jahren singen Emily Hirtl und Elea Suppen im Gesangsunterricht gemeinsam und können auf eine Vielzahl an Auftritten verweisen. Unter anderem nahmen sie auch beim Steirischen Gesangsabend „Vocal night“ im Mai letzten Jahres teil. Zu ihnen gesellte sich der junge Pianist Stefan Fröhle, der ebenfalls seit 2020 Klavierunterricht nimmt, aber auch im Fach Ziehharmonika und Musiktheater unterrichtet wird.

Gemeinsam bilden sie das Trio „Triple Harmony“, wurden in der Musikschule Mureck von Johanna Frey auf den großen Auftritt vorbereitet und fuhren zum



Wettbewerb Prima la musica nach Linz. Dieser fand unter anderem heuer im Bereich „Gesang-Kammermusik“ statt, wo neben Gesangsformationen nur jugendliche Begleiter/innen teilnehmen dürfen. Ein schwieriges Unterfangen, da meist die Gesangs-Literatur nicht ganz einfach zu begleiten ist. Umso erfreulicher ist es, dass der einzige steirische Beitrag von unserer Musikschule kam und die jungen Musiker:innen einen ersten Preis mit nach Hause nehmen durften.

Text: Johanna Frey, Foto: MS Mureck



NEUROTH-HÖRBERATUNG 2025

**Mehr Service
für Ihre
Hörstärke.**



- Service & Überprüfung für alle Hörgeräte
- Hörgeräte-Batteriewechsel
- Individuelle Hör-Beratung
- Hörscreening
- Gehörschutzberatung

Wir sind für Sie da.
Beratungsstelle Mureck
Hauptplatz 9
Gratis Service-Hotline:
00800 8001 8001

**Jetzt
vorbei-
kommen!**

jeden Montag von
8.00 - 12.00 Uhr

HÖR STÄR KE

NEUROTH

BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Duo Corliane gewann einen 2. Preis

Zum ersten Mal nahmen heuer Cornelia Pendl und Juliane Strasser aus der Ausbildungsklasse von Alexandra Fheodoroff als „Duo Corliane“ beim renommierten Wettbewerb Prima la musica in der Kategorie „Klavierkammermusik-Klavier vierhändig“ teil.

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase konnte das Duo sein Programm, das sowohl Werke von Mozart, Schubert, Moszkowsky und dem türkischen Komponisten Fazil Say umfasste, auch im Vorhinein schon beim Solisten-Jubiläumskonzert der Musikschule in Mureck und im Rahmen eines Konzertes in der Musikschule Leutschach, mit großem Erfolg aufführen.

Das Duo trat in den letzten Jahren bei diversen Konzerten in Mureck auf und durfte sein Können auch beim Dreiklangskonzert, einem Konzert, bei dem talentierte MusikerInnen aus den steirischen

Musikschulen, dem Konservatorium und der Musikuniversität Graz musizieren, unter Beweis stellen.

Im März 2025 traten die beiden jungen Musikerinnen im J.J. Fux Konservatori-

um in Graz mit ihrem durchwegs anspruchsvollen Programm bei Prima la musica an und wurden mit einem 2. Preis ausgezeichnet.

*Text: Alexandra Fheodoroff,
Foto: Musikschule Mureck*



V. l. n. r.: Cornelia Pendl, Juliane Strasser und Alexandra Fheodoroff

Wettbewerb „Podium Jazz Pop Rock“



v.l.n.r.: Gabriel Zach, Juliane Strasser, Franz Teißl, Leila Leschanz, Leonhard Straßer

Im Mai nahm mit der Jazzband von Franz Teißl erstmals eine Band der Musikschule Mureck am Wettbewerb podium.jazz.pop.rock teil.

Die Band trat in einer Quartettbesetzung an und erspielte sich als eines von nur 6 Jazzensembles aus der ganzen Steiermark beim Landeswettbewerb im Grazer Orpheum in der Kategorie „Jazz & more“ einen hervorragenden 2. Preis.

Text: Franz Teißl, Foto: Musikschule Mureck



**AUTO
EBERHAUT**

**+43 (0) 34 72 / 30 480
www.eberhaut.at**

Elternpower für kleine Held:innen – Ein Schuljahr voller Highlights



Der Elternverein der Volksschule Mureck hat sich im Oktober 2024 neu aufgestellt. Erstmals wird das 13-köpfige Vorstandsteam von zwei Obfrauen, Martina Haselbacher und Victoria Mandl, gelenkt.

Der Elternverein unterstützt die Schüler:innen bei Ausflügen und Klassenfahrten sowie verschiedenster Anschaffungen.



Dank der großen Bereitschaft und Unterstützung vieler Eltern konnten zahlreiche Besucher:innen beim Adventstand am Lorberplatz am ersten Dezemberwochenende 2024 mit Köstlichkeiten wie Kinderpunsch, Hot Aperol, Glühmost, hausgemachten Eierlikör, Waffeln, Toast uvm verköstigt werden.

Am 6. Dezember 2024 wurden die Kinder, auf Initiative des Elternvereins vom Nikolaus persönlich mit Germteigkrampussen und Mandarinen, sichtlich erfreut, überrascht.



Am Faschingsdienstag wurden die Schüler:innen beim Krapfenschmaus auf Einladung des Bürgermeisters Klaus Strein am Lorberplatz mit Getränken versorgt.

Eine weitere tolle Investition war die Anschaffung von einheitlichen T-Shirts, welche beim Wald- und Wiesenlauf am 30. April 2025 von den Schüler:innen erstmals getragen wurden. Ein sehenswerter Anblick auf der Bühne bei der Siegerehrung zum Super-Champion 2025.



Für die Neugestaltung der Bibliothek im 2. Stock der Volksschule im März 2025 war die Beschaffung von Büchern notwendig, welche seitens des Elternvereins natürlich unterstützt wurde. Mit der Umsetzung dieses Projekts wurde ermöglicht, auch kurzfristige Besuche der Bibliothek im Rahmen des Unterrichts zu tätigen.

Ein weiterer Akt seitens des Elternvereins folgt am Donnerstag, 26. Juni 2025 beim Schulfest, bei welchem wieder tatkräftig die Verköstigung der Besucher:innen übernommen wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Text & Fotos: Elternverein VS Mureck

Hurra – es geht schon wieder los!

Spannender Saisonauftakt für den MSV Oberraktisch beim ersten Lauf zur Österreichischen Autocross Staatsmeisterschaft!

In diesem Jahr nehmen acht Fahrer des MSV Oberraktisch an den Autocross Meisterschaftsläufen in Österreich teil. Der Saisonstart fand in Rappolz (Niederösterreich) statt, wo an zwei aufregenden Tagen spannende Rennen ausgetragen wurden.

Die Anreise erfolgte am Freitagabend, und am Samstag früh wurden die Teilnehmer mit herrlichem Sonnenschein begrüßt. Leider sorgte der Sonntag für einige Regenfälle, doch trotz der schwierigen Wetterbedingungen konnte das Rennen stattfinden, und eine Absage blieb aus.

Die Fahrer des MSV Oberraktisch konnten stolz einige Pokale mit nach Hause nehmen. Am Samstag triumphierte Patrick Patz in der Kartcross-Klasse, gefolgt von Lukas Rumpler und Christian Maller. Am Sonntag sicherte sich Lukas Rumpler



Bei Schlechtwetter Ersatztermin: 3. August!



den Sieg vor Christian Maller und Patrick Patz. In der hart umkämpften Buggie Allrad Klasse bis 1600ccm konnte Matthias Rumpler an beiden Tagen den ersten Platz erobern, dicht gefolgt von Thomas Haily, der sich am Sonntag den 3. Platz sicherte. Der jüngste Fahrer Anton Kaufmann konnte sich in der Racerbuggie Klasse ebenfalls am Sonntag den 3. Platz sichern. Auch unser ältester Fahrer Hannes Hohegger konnte heuer wieder an den Start gehen und holte sich Platz 4 in der Klasse Buggies bis 1600ccm.

Mit großer Vorfreude blicken wir nun auf unser Heimrennen, das Night Race in Oberraktisch, welches traditionell am ersten Augustwochenende stattfinden wird. Am Freitag steht das Training auf dem Programm, gefolgt von den mit Spannung erwarteten Rennen am Samstag. Dieses Event hat sich zu einem Highlight im Veranstaltungskalender entwickelt und zieht Jahr für Jahr viele Besucher an.

Wir laden euch alle ein, diese aufregende Veranstaltung mit uns zu erleben. Wir hoffen, dass das Wetter in diesem Jahr mitspielen wird, um ein unvergessliches Wochenende voller Action und Begeisterung zu garantieren.

Der MSV Oberraktisch freut sich auf ein spektakuläres Wochenende voller Spannung und Gemeinschaft! Herzlichen Glückwunsch an unsere Fahrer für ihre großartigen Leistungen bis hierhin und viel Erfolg für die bevorstehende Saison!

Text: Florian Kröll & Fotos: MSV Oberraktisch

Elfi's Hütte – ein gemütlicher Treffpunkt in Fluttendorf

Mitten im idyllischen Fluttendorf bei Mureck lädt Elfi's Hütte zum Verweilen und Genießen ein.

Die liebevoll geführte Hütte ist längst kein Geheimtipp mehr: Ob bei einem herzhaften Essen, hausgemachten Mehlspeisen oder einem kühlen Getränk – hier fühlen sich Einheimische wie Gäste gleichermaßen wohl.

Besonders in der warmen Jahreszeit bietet der schattige Gastgarten den perfekten Ort für entspannte Stunden in familiärer Atmosphäre.

Ein Besuch bei Elfi's Hütte ist nicht nur ein kulinarisches Erlebnis, sondern auch ein Stück gelebte steirische Gastfreundschaft.



Elfi's Spritz – Der perfekte Cocktail für deine Mur-Radtour

Perfekt für eine Pause auf deiner Radtour entlang der Mur: **Elfi's Spritz** – leicht, fruchtig und herrlich erfrischend.

Zutaten:

- 2 cl Ramazzotti Rosato
- 2 cl Vanillelikör
- 1/8 Apfelsaft von Fruchtsaft Gangl – regional und natürlich
- 1/8 Soda
- Apfelspalten als Garnitur

Dieser spritzige Drink verbindet fruchtige Noten mit einem Hauch Vanille und der belebenden Frische des Apfelsafts. Perfekt serviert mit ein paar Apfelspalten – ein kleiner Genuss, der große Freude bereitet.

Tipp: Am besten gut gekühlt genießen – als Belohnung nach einer schönen Etappe auf dem Rad!

Öffnungszeiten: Mi. - Mo.: 09:00 - 19:00 Uhr
Fluttendorf 15, 8480 Mureck
Tel.: 0043 664 4331504



Maibaum - Gelebte Tradition in unserer Region

Verein DorfLEBEN Eichfeld

Text: Simon Koiner-Graupp/DorfLEBEN Eichfeld

Foto: Fabian Rothschedl/DorfLEBEN Eichfeld

Am Vorabend des 1. Mai wurde in Eichfeld wieder ein wunderschön geschmückter Maibaum aufgestellt, der das Ortsbild in den kommenden Monaten verschönern wird. Die Schnitzer und Kranzbinde-rinnen hatten bereits am Wochenende zuvor dafür gesorgt, dass der Baum fertig geschmückt war und schließlich am 30. April in seine Position gebracht werden konnte.

Erstmals seit vielen Jahren wurde rund um das Aufstellen des Maibaums durch den neu gegründeten Verein DorfLEBEN Eichfeld wieder für Stimmung bei regionaler Kulinarik im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins gesorgt. Rund 100 Personen waren der Einladung gefolgt und machten das feierliche Aufstellen des



Maibaums wieder zu einem echten Dorffest. Ein Dank gilt der musikalischen Um-

rahmung durch die Familienmusik Strasser und allen helfenden Händen!

Maibaum Dieter-Dorner-Weg

Zum zweiten Mal durften wir an unserem Dieter-Dorner-Weg einen Maibaum aufstellen – und dieses Jahr haben unsere Jungs sich richtig ins Zeug gelegt.

Die detailverliebte Schnitzerei ist sehr dekorativ und macht unseren Maibaum zu einem echten Hingucker. Wir sind mega stolz auf unser kleines Kunstwerk, das nicht nur Tradition zeigt, sondern auch, wie viel Herzblut in so einem Projekt stecken kann. Und am allerbesten: Bei einer gemütlichen Runde an unserem Runden Tisch können wir ihn immer wieder bestaunen – mit guter Laune, netten Gesprächen und dem einen oder anderen Getränk.

Text & Fotos: Verena Kern



KettenSägeVerein

Der Maibaum steht in Oberrakitsch!

Der 2024 neu gegründete KettenSägeVerein Oberrakitsch (KSV Oberrakitsch), unter der Leitung von Obmann Walter Sommer, veranstaltete am Gelände des ehemaligen ASZ mit dem traditionellen Maibaumaufstellen ein gelungenes Fest.

Am sonnigen Frühlingsabend des 30. April verfolgten zahlreiche Gäste gespannt, wie der hohe Maibaum mit viel Hilfe über die vorbereitete, befestigte Grube gelegt, über eine schiefe Ebene geleitet und anschließend sicher aufgestellt und gefestigt wurde.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt und auch der Spaß, viele angeregte Unter-



haltungen und das gemütliche Beisammensein sind nicht zu kurz gekommen. Ein herzliches Dankeschön geht an die vielen Besucher, alle verlässlichen Helfe-



rinnen und Helfer, sowie an Herrn Hannes Kern, der den Maibaum zur Verfügung gestellt hat.

Text & Fotos: KSV Oberrakitsch

Sportverein Hainsdorf-Brunnsee

Ganz der alten Tradition entsprechend, wurde auch in diesem Jahr am 30. April 2025 wieder gemeinsam „angepackt“ und zum „Maibaum aufstellen“ am Sportplatz eingeladen.

Im Vordergrund stehen das Gemeinschaftsleben und die Brauchtumpflege im Dorf.

Jedes Jahr wird ein Maibaum aus den Wäldern unserer Dorfbewölkerung gespendet und mit einem schönen Kranz geschmückt.

Nach getaner Arbeit, ladet der Sportver-

ein Hainsdorf-Brunnsee alljährlich beim Mehrzweckhaus zu Speis & Trank ein, für die vielen freiwilligen Helfer und Besucher aus dem Dorf.

Obmann Lukas Prutsch bedankt sich bei seinem Team, allen Mitgliedern und HelferInnen für die großartige Unterstützung und ladet am Pfingstmontag zum „Mini-Sporttag auf 2 Rädern“ für Groß & Klein mit Start um 9 Uhr beim Mehrzweckhaus in Hainsdorf-Brunnsee ein.

Text & Fotos: Nicole Prutsch



Traditionelles Osterlicht am Murecker Schiberg

Am Karsamstag lud der Verschönerungsverein auch heuer wieder alt und jung zum Murecker Schiberg, um gemeinsam einige stimmungsvolle Stunden im Licht des Osterkreuzes zu verbringen.

Bei ausgelassener Stimmung wurde von 300 Besuchern im stimmungsvollen Ambiente gefeiert. Auch die kleinen Gäste kamen nicht zu kurz und tollten mit großer Begeisterung auf der Hüpfburg herum.

Somit war die Resonanz groß, den beliebten Brauch auch in Mureck wieder fest zu verankern, und so wird das Osterlicht sicher wieder ein Fixpunkt an den Osterfeiertagen in Mureck werden.

Der Verschönerungsverein bedankt sich herzlich bei allen, die heuer dabei waren und freut sich schon jetzt auf das nächste Großevent...

den Einzug des **Heiligen Nikolaus** mit Gefolge samt den Murecker Murteufeln am **Sa. 6. Dezember** am Murecker Hauptplatz!



Text: Andreas Kügerl

Fotos: Helene Schwienger



Meine
Tierärzte

tierklinik
st. veit

8423 Wagendorf • 03453 4190 • www.styria.vet

Erfolge und Ehrungen für Eichfelds Judoka



Kadertraining MS Mureck

Große Ehrungen standen beim Sportunion Judoclub Eichfeld an, Mag. Stefan Röck bekam das Silberne Verdienstehrenzeichen im Sport vom Land Steiermark. Auch der Österreichische Judoverband ehrte einige Funktionäre mit der Goldenen Ehrennadel des Österreichischen Judoverbandes für besondere Verdienste Mag. Helmut Siegfried Röck, Heinrich Uitz, Siegfried Röck und Mag. Stefan Röck und mit der Silbernen Ehrennadel Stephanie Grabner für ihre Leistungen um den Judo sport.



Foto: Heinrich Uitz, Ines Kovacec, Stefan Röck, hinten: Kauran Zan Sandy



Foto: Stefan Röck und Helmut Röck

Sportlich starten wir mit Ines Kovacec beim Internationalen Turnier in Wien mit einem 3. Platz in die Saison. Weiter Erfolge im März stellten sich bei der Steirischen Meisterschaft U23 und U16, wo sich Ines Kovacec den Meistertitel und Felix Wressnigg den dritten Platz holten, mit den tollen Leistungen haben sich Flora Raggam und Lucia Prietl bei ihren ersten Meisterschaften präsentiert. In Gleisdorf beim Stadttturnier erreichte Klapsch David einen dritten Platz in der U10 und zwei siebente Plätze von Flora Raggam und Lucia Prietl bei mehr als 14 Teilnehmer:innen ihrer Gewichtsklasse. In der U16 gingen Danylo Pavlenko der einen 4. Platz in der U16 bis 55 kg erreichte. Nachwuchscoach Zan Kauran ist richtig stolz auf die Leistungen seiner Schützlinge.

Zwei Starter wurden zur Österreichischen Meisterschaft U16 und U23 nach Deutschlandsberg geschickt, Felix Wressnigg (7. Platz U16 bis 73 kg) und Ines Kovacec (5. Platz U23 bis 57 kg).

Im Zuge der zweitägigen Österreichischen Meisterschaft fanden auch die Praktische und Theoretische Prüfung zum Bundeskampfrichter statt und wir sind besonders stolz, dass unser Obmann Stefan Röck die Bundeskampfrichter Prüfung mit Erfolg abgelegt hat, herzliche Gratulation von deinem Verein.

Beim Brucker Stadttturnier ging Flora Raggam an den Start und erreichte einen tollen fünften Platz.

Jungrainer Zan Kauran konnte es nicht lassen, beim Internationalen Baumgartnerturnier in Maribor Anfang April erkämpfte er sich einen dritten Platz.

Weiters im April wurde an einem Wochenende das Landeskadertraining der Schüler mit 80 Teilnehmer:innen der Mittelschule Mureck abgehalten, sowie ein Kurs für steirische Trainer, um ihre Trainerlizenzen zu verlängern.

Anfang Mai wurde das stärkste und größte Internationale Judoturnier von Österreich in Zeltweg ausgetragen, wir gratulieren recht herzlich Kauran Zan Sandy zu seinem 3. Platz sowie Ines Kovacec und Mathias Mass zum 5. Platz.

Text & Fotos: Judoclub Eichfeld

Ein „wilder Abend“ in Oberrakitsch



Am 28.02.2025 organisierten Claudia Knopf und Rosa Kohlroser einen Wildschaukochkurs in Oberrakitsch.

Der Jäger und Hobbykoch aus Leidenschaft Reinhard Schlögl zauberte an diesem "wilden Abend" einiges auf den Tisch: von der Wildeinmachsuppe über ein Rehtatar und ein Roast Deer bis zum Wildschweinrollbraten, einer gerösteten Leber und einem Rehschnitzerl reichten die Kostproben. Als Draufgabe gab es noch ein Wildcurry zu verkosten.

Ein gelungener Abend bei dem viele Tipps weitergegeben wurden und dafür ein großes Dankeschön an Reinhard Schlögl.

Text & Fotos: Claudia Knopf



Möbel vom Feinsten

Baumann
Tischlerei
Misselsdorf 79 - 8480 Mureck
Tel.: 03472-2644 | 0664-73428312
E-Mail: tischlerei.baumann@aon.at
www.tischlerei-baumann.co.at

SANITÄR

WÄRMEPUMPE

GABELJIC GmbH
HAUSTECHNIK

Tel. 0650 63 64 508
Gosdorf 180
8480 MURECK
www.haustechnik-gabeljic.at

HEIZUNG

SOLAR

Warum du auch im Sommer ins Fitnessstudio gehen solltest – trotz Hitze!

Ja, wir kennen's alle: Draußen brennt die Sonne, die Luft steht still, und der Gedanke an ein Workout bringt dich schon ins Schwitzen, bevor du überhaupt losgelegt hast. Aber genau jetzt lohnt sich das Training im Fitnessstudio – und zwar aus guten Gründen!

1. Klimaanlage statt Kreislaufkollaps

Draußen ist es brütend heiß? Kein Problem – drinnen ist es angenehm kühl. Die klimatisierte Umgebung im Gym sorgt dafür, dass du sicher trainieren kannst, ohne Überhitzung oder Hitzeschock. Perfekt, um fokussiert und leistungsfähig zu bleiben.

2. Dranbleiben zahlt sich aus

Sommerpause? Lieber nicht. Wer jetzt seine Routine aufrechterhält, kommt im Herbst nicht aus dem Tritt. Außerdem ist der Sommer genau die Zeit, in der viele ihre Fitnessziele erreichen wollen – und das klappt am besten mit Kontinuität.

3. Energie statt Erschöpfung

Auch wenn du dich schlapp fühlst: Ein kurzes Workout kann Wunder wirken. Bewegung setzt Glückshormone frei und bringt deinen Kreislauf in Schwung. Danach fühlst du dich wacher, frischer und bist einfach besser drauf.

4. Bessere Regeneration, weniger Verletzungsgefahr

Durch die Wärme ist dein Körper flexibler und aufgewärmt – perfekte Voraussetzungen für ein effektives Training. Die Muskeln arbeiten besser, und die Regeneration fällt oft leichter als im Winter.



Text: P.I.N. & Foto Adobe Stock

5. Me-Time trotz Sommertrubel

Urlaub, Events, Freibad mit Freunden, Schulfrei für die Kids – der Sommer kann ganz schön voll sein. Das Studio ist der perfekte Ort, um zwischendurch mal abzuschalten und etwas nur für dich zu tun. Keine Ablenkung, keine Ausrede.

Fazit:

Der Sommer ist keine Ausrede, sondern eine Chance! Nutze die Vorteile des Fitnessstudios und bleib am Ball – dein Körper (und dein zukünftiges Ich) werden es dir danken.

Wir freuen uns auf dich!

Dein Team vom P.I.N. Fitness Mureck & Halbenrain



**Mittertorstraße 47a, 8480
Mureck | 0664 3747383**

**Halbenrain 2, 8492
Halbenrain | 0660 5040381**

made
by **Baumann**



www.holzschmuck-baumann.at

Frühlingsbeginn am Rande „unseres“ Biosphärenparks

Eine Wanderung mit Freunden entlang des 7-Quellen-Weges



Doris Maier (Kräuterglück), Mag.^a Dr.ⁱⁿ Anna Gasperl, Regionale Biotopverbund-Managerin und die Biologin Dr.ⁱⁿ Susanne Leonhartsberger beim Bestimmen und Sammeln der Frühlingskräuter für den Workshop und unser „Abendessen“

So lautete das Motto einer ganz besonderen Wanderung, zu der die Botschafterinnen und Botschafter des UNESCO Mur-Drau-Donau-Biosphärenpark Unteres Murtal geladen hatten.

Die Botschafterinnen und Botschafter des BSP UM möchten die Idee und die Inhalte des Biosphärenparks fördern, kommunizieren, sie mit allen ihnen gegebenen Möglichkeiten stärken und verbreiten und diesem Vorhaben u. a. mit gemeinsamen Aktivitäten entsprechen. Dazu hat es seit dem ersten Lehrgang zur Ausbildung als Botschafterinnen und Botschafter des MDD-BSP UM im Jahr 2022, und ausgehend von einer kleinen Aktivgruppe, 2023 und 2024 bereits zwei peer-to-peer-Studienwanderungen gegeben.

Mit der Einladung zur Wanderung 2025, bei der auch diesmal peer-to-peer Wissen und Erfahrungen weitergegeben und ausgetauscht wurden, wollten wir diese „Tradition“ fortsetzen. Unsere dritte, von Heinz Kranzelbinder organisierte, Studienwanderung hat uns in der OG Deutsch Goritz und entlang des 7-Quellen-Weges in eine überraschend naturnah erhaltene Kleinregion geführt.

Wir konnten eine Reihe von Fachkolleginnen und -kollegen aus dem Bereich Umwelt und Natur, wie Bernard Wieser und Andreas Tiefenbach, dazu gewinnen, diese Wanderung mit ihren Fachexpertisen zu begleiten. Die Veranstaltung fand, wie auch die beiden vorangegangenen, in enger Abstimmung mit dem Biosphärenparkmanagement UNESCO MDD-BS Unteres Murtal statt.

Es konnten die 48 (!) Teilnehmenden, die aus der gesamten Steiermark und aus Slowenien angereist waren, eine den meisten unbekannte, kleine Region am Rande des BPUM kennenlernen: Sie „erwanderten“ den für die gesamte Steiermark einmaligen Quellbereich der „Wäsch“, das Naturschutzgebiet des Jahnwaldes, sie erkundeten das römische Hügelgräberfeld Hügelstaudach und besuchten den renaturierten Teil des Glauningbachs und lernten dabei naturräumlich, volkskundlich und sozialgeschichtlich sowie historisch und archäologisch interessante und für die gesamte Region bedeutende Positionen kennen.

Zum Ausklang der Wanderung gab es einen kleinen Workshop mit Doris Maier, bei dem die Frühlingskräuter, die von den

Teilnehmenden während der Wanderung gesammelt worden waren, verarbeitet und gleich verkostet werden konnten.

Der Tag endete, wie es in der Südoststeiermark so „der Brauch“, ist bei einem gemeinsamen Essen beim Dorfwirt.

Am Ende dieses kurzen Berichtes zu einer Veranstaltung, die ein nachhaltig positives Bild und Image sowohl der Stadtgemeinde Mureck als auch der Gemeinde Deutsch Goritz nach außen in die Region getragen hat – und trägt – ist ein Wort des Dankes angebracht. Ein herzliches Danke an Bgm. Klaus Strein und dem Team des Wirtschaftshofs der Stadtgemeinde Mureck. Jürgen Stark hat mit seinem Team kurzfristig den Zugang zur Gabione im Bereich des renaturierten Glauningbachs, die neben der Info-Station der Wasserwirtschaft auch einen Info-Point unseres 7-Quellen-Weges darstellt, gereinigt und den Zugang mit einem neuen Kiesbett wieder gut begehbar gemacht.

Was jetzt noch fehlt ist ein Ausblick: Wird es eine nächste, vergleichbare Wanderung unter den Prämissen Biosphärenpark und 7-Quellen-Weg, geben? Die Teilnehmenden an unserer Wanderung haben sich das am Ende des Tages jedenfalls gewünscht. Deshalb planen wir eine nächste Wanderung rund um den Frühlingsbeginn 2026. Wohin es geht? Lass Dich überraschen. Jedenfalls sind wir, und wenn „alles gut geht“, wieder in unseren beiden Gemeinden. Und für diese Wanderung planen wir ein besondere inhaltliche „Erweiterung“.

Text: Heinz Kranzelbinder,

Fotos: Gerhard Sömen





Der TuS Mureck ist Meister

Der TuS Mureck spielte in der 1. Klasse Süd/Ost B eine starke Saison 2024/25 und holte sich souverän den Meistertitel

Das Team von Spielertrainer Thomas Flock feierte in der Hinrunde zwölf Siege in Serie und blieb dabei auch rekordverdächtige 1087 Minuten ohne Gegentreffer.

In der Rückrunde zeigte die junge Murecker Mannschaft weiterhin starke Leistungen und feierte mit den Fans im Rücken den Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg in die Gebietsliga. Bereits drei Runden vor Saisonende sicherte sich der TuS mit einem 3:0 Heimsieg gegen Rollsdorf den vielumjubelten Titel.



TuS Obmann versilbert

Auch Martin Semlitsch wurde in dieser Saison geehrt.

Für seine 20-jährige Tätigkeit als TuS-Obmann überreichte ihm Klassenreferent Josef Augustin im Namen des steirischen Fußballverbandes eine Ehrenurkunde und die Ehrennadel in Silber.

Wir gratulieren unserem Obmann zu dieser Auszeichnung!



Text & Fotos: TuS Mureck



Der TuS Mureck bedankt sich bei allen Sponsoren und Fans für die großartige Unterstützung in dieser Saison!

Alle Infos zum TuS Mureck auf www.tus-mureck.at

Klangvolle Erfolge und junges Engagement



prima la musica

Von Erfolg gekrönt war in diesem Frühjahr die Teilnahme Murecker Jungmusiker beim Landeswettbewerb "prima la musica" im Johann-Joseph-Fux Konservatorium in Graz.

So wurden Klarinetistin Juliane Strasser auf dem Zweitinstrument Klavier und Trompeter Dominik Holy mit einem Preis ausgezeichnet.



V.l.n.r.: Cornelia Pendl, Juliane Strasser & Alexandra Fheodoroff



Erfolgreicher Teilnehmer: Trompeter Dominik Holy



Der "Blasmusik-Panther" für die Grenzlandtrachtenkapelle Mureck aus den Händen von LH Mario Kunasek (2.v.l.) und den weiteren Ehrengästen.

© Land Steiermark/ Binder

Steirischer Panther

Bei einem Festakt in Graz wurden 40 Steirische Musikvereine mit dem "Blasmusik-Panther" für besondere Leistungen bei verschiedenen Wertungen ausgezeichnet. Landeshauptmann Mario Kunasek und der Obmann des Steirischen Blasmusikverbandes Erich Riegler würdigten die hohe musikalische Qualität und das Engagement der Kapellen.

Der "Blasmusik-Panther" unterstreichen die Bedeutung der Blasmusik in der Stei-

ermark, die mit rund 19.000 aktiven Musiker:innen in 387 Vereinen die größte ehrenamtliche Kulturorganisation des Landes darstellt und sich über einen hohen Anteil junger Mitglieder freut.

Kapellmeister Georg Laller und Obmann Paul Schafzahl nahmen gemeinsam mit Bürgermeister Klaus Strein die Auszeichnung der Murecker entgegen.

Texte & Fotos: GTK Mureck

Zuwachs

Die Murecker Musikkapelle wächst von Jahr zu Jahr und es ist eine besondere Freude, dass wieder vier neue Jungmusiker und drei neue Marketenderinnen aufgenommen werden konnten. Beim Neujahrskonzert und den Auftritten im Frühling waren bereits alle aktiv und hatten viel Spaß beim gemeinsamen Musizieren.





Weckrufe

Auch heuer war die Musikkapelle wieder durch die Stadtgemeinde unterwegs und spielte viel bekannte Marschmusik.

Dieser Brauch ist ein wichtiger Bestandteil des lokalen Kulturlebens und wird



von vielen sehr geschätzt. Er stimmt auf den Feiertag ein und verbindet die Men-



schen durch die gemeinsame Freude an der Blasmusik.

Kapellmeister

Damit eine Blasmusikkapelle musizieren kann, ist das Zusammenspielen aller Instrumentengruppen und Musiker notwendig. Der Kapellmeister ist der Dirigent und musikalische Leiter der Musikkapelle. Er wählt die Musikstücke und Noten aus und probt diese mit dem Orchester und den Musikern ein.

In Österreich gibt es schon lange zu wenige Kapellmeister und viele Musikvereine sind momentan auf der Suche nach einem Kapellmeister.

Die Murecker Musikkapelle ist hier ein positives Beispiel. Nach Walter Pock hat hier Georg Laller die musikalische Leitung übernommen. In Mureck ist man



stets auf der Suche nach jungen Talenten und fördert eigene Musiker am Weg zum Nachwuchskapellmeister. So sind neben

Georg Laller noch Lisa Bresnig, Michael Sabotha und Dominik Holy stellvertretende Kapellmeister.

LANDMASCHINEN-SÄGEWERKSREPARATUREN UND MONTAGE

WERKZEUGBAU - CNC FERTIGUNG

Maschinenbau GmbH

A-8480 Mureck
Eichfelderstraße 20

ULRICH

Telefon 03472 / 24 34, Telefax 03472 / 24 34-6
E-Mail: office@ulrich-maschinenbau.at

Feuerwehrjugend Mureck bei der Umweltaktion „Der große steirische Frühjahrsputz“ des Landes Steiermark in der Murecker Au

Die Feuerwehrjugend Mureck beteiligte sich auch heuer wieder an der Umweltaktion "Der große steirische Frühjahrsputz" des Landes Steiermark.

Neun Jugendliche säuberten am Samstag, 12.04.2025 unter der Leitung der Ortsjugendbeauftragten LM Matthias Eisner und LM d. F. Rene Tschinkel einen Teil der Murecker Au von achtlos weggeworfenem Abfall.

Den Jugendlichen wurde dadurch die Wichtigkeit eines sorgsamen Umgangs mit wertvollen Rohstoffen nähergebracht und sie leisteten einen Beitrag für eine saubere Steiermark.

Wir bedanken uns bei der Stadtgemeinde Mureck für die Übernahme der Verpflegungskosten nach getaner Arbeit.

Bericht: BI d. V. Johannes Maier

Fotos: Mitglieder der FF Mureck



07. SEPTEMBER 2025
AB 08:00 UHR

25 JAHRE AUTO EBERHAUT

FEIERT MIT UNS 25 JAHRE!!

MIT LIVE-BAND
GROSSE AUTOSCHAU
CATERING SCHLOSS LAUBEGG
KINDER-HÜPFBURG UVM.

Wir freuen uns auf euch!

AUTO EBERHAUT www.eberhaut.at

33. Murecker

Pfarrfest

Sonntag, 24. August 2025

Programm

09.30 Uhr: Festgottesdienst

musikalisch gestaltet von Kleeblatt

11.00 Uhr: Frühschoppen

mit der Grenzlandtrachtenkapelle Mureck

14.00 Uhr: eXcite – Evergreens und Superhits

Moderation: Andreas Kügerl

Großer Glückshafen

Kinderprogramm - Hüpfburg, Schminkstation

Eintritt: Freiwillige Spende

Der Erlös wird für die Gestaltung des Kirchenvorplatzes verwendet.



Weißer Fahne beim Wissenstest

Im Feuerwehrhaus Oberrakitsch standen am 5. April 2025 die Fähigkeiten beim diesjährigen Wissenstest und Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereiches Radkersburg auf dem Prüfstand. 314 Teilnehmer/-Innen haben die verschiedenen Stationen mit Bravour gemeistert und erhielten die begehrten Abzeichen in Bronze, Silber und Gold überreicht.

Die Jugendlichen demonstrierten dabei ihr Fachwissen in den verschiedensten Feuerwehrbereichen wie Organisationsgrundlagen, Dienstgrade, Fahrzeug- und Gerätekunde, Warn- und Alarmsysteme. Mit der Vollendung des zehnten Lebensjahres können Kinder der Feuerwehr beitreten. Von eigens geschulten Jugendbeauftragten werden sie bei ihren ersten Schritten in der Feuerwehr betreut und erlernen in spielerischer Form die Grundbegriffe von Brandbekämpfung, Gerätekunde, Erster Hilfe, Zivilschutz und vieles mehr.

Während die zehn- und elfjährigen Kids beim Wissenstestspiel knifflige Fragen beantworten mussten, ging es bei dem etwas älteren Feuerwehrynachwuchs richtig zur Sache. Das im Laufe der Übungen erworbene praktische und theoretische Wissen der Mädchen und Burschen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren, wurde von den beiden Bereichsfeuerwehrbeauftragten für die Feuerwehrjugendbewerbe BM d. F. Robert Radschiener, OBI Robert Gutmann und seinem Bewerterteam sehr genau unter die Lupe genommen. Alle teilnehmenden Jugendlichen des Bereiches Radkersburg bestanden den Wissenstest und zeigten somit ihr Engagement für das Feuerwehrwesen. Mit der erfolgreichen Absolvierung des Wissenstestes werden die Jugendlichen mit jenem notwendigen Fachwissen ausgestattet, welches für den künftigen Feuerwehrdienst benötigt wird.

Zur Schlusskundgebung konnten beide Bereichsjugendbeauftragte Radschiener und Gutmann die Ehrengäste Bürgermeister der Stadtgemeinde Mureck Klaus Strein, OBR Volker Hanny, BR Mst. Armin Christandl, Kommandant der Feuer-



Teilnehmende Jugendliche aus den Feuerwehren Gosdorf, Mureck und Oberrakitsch mit den Feuerwehrkommandanten und Jugendbeauftragten sowie Bgm. Klaus Strein und ABI Gottfried Haas.



wehr Oberrakitsch HBI Erich Kröll, Bundesrat Herbert Kober, LAbg. ÖR Franz Fartek und zahlreiche Offiziere des Bereichsfeuerwehrverbandes Radkersburg begrüßen. OBR Volker Hanny dankte dem Bereichsjugendbeauftragten, dem Bewerterstab und allen Ortsjugendbeauftragten, die eine sehr zeitintensive und wichtige Arbeit im Feuerwehrdienst leisten. Sichtlich stolz sprach er der Feuerwehrjugend seine Anerkennung und Gratulationen zu den Leistungen aus. Bürgermeister Klaus Strein dankte den Jugendlichen für Ihren Einsatz und hofft, dass sie das heute Erlernte zukünftig umsetzen können.

Bewerterspannen:

- ➔ Stephan Watzke – Bronze
- ➔ Markus Tuscher – Silber
- ➔ Dominik Wolf – Silber
- ➔ Michael Stangl – Gold

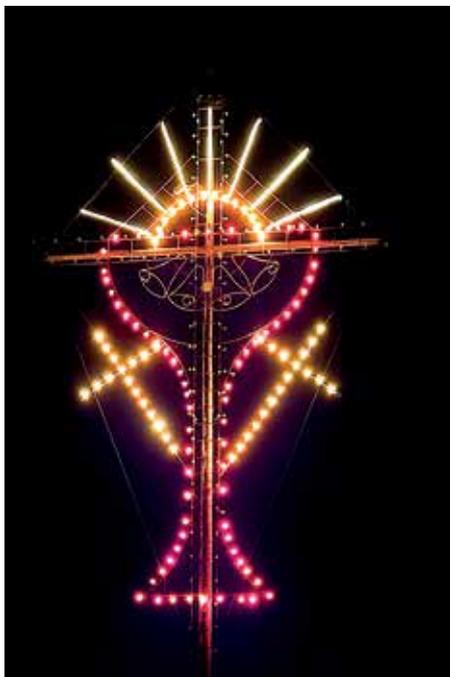
Anschließend wurde zusammen mit den Ehrengästen die Wissenstestabzeichen, 59 in Gold, 70 in Silber und 92 in Bronze überreicht. 21 Feuerwehrfrauen und Männer (Quereinsteiger) legten im Rahmen des diesjährigen Wissenstests die erforderlichen Module zur GABI (Wissenstest in Bronze, Silber und Gold) ab. Der Feuerwehrjugend 1 (Jungfeuerwehrmänner und -frauen zwischen 10 und 12 Jahren) wurde das Wissenstestspielabzeichen, 56-mal in Bronze und 40-mal in Silber, von den Ehrengästen verliehen.

Mit dem Überreichen der begehrten Abzeichen ging ein erfolgreicher und eindrucksvoller Tag für die Feuerwehrjugend des Bereiches Radkersburg zu Ende.

Text & Foto:

ABI d. V. Franz Konrad / Presseteam BFV RA

Das Osterkreuz in Gosdorf – ein leuchtendes Zeichen der Gemeinschaft



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
GOSDORF

Stadsgemeinde Mureck | www.ff-gosdorf.at | @ffgosdorf | @feuerwehr.gosdorf



DORFGRABENFEST



7. September 2025

Feuerwehrhaus Gosdorf Beginn 10:00 Uhr

Wir empfehlen
Spanferkel auf Kürbissauce
Hirselaibchen auf Salat
und weitere Spezialitäten für Euer leibliches Wohl

Kinderprogramm mit Hupfburg, Schminken und Pferdekutschenfahrt



Auch in diesem Jahr erstrahlte das rund 30 Meter hohe Osterkreuz über dem Dorfplatz von Gosdorf und sorgte mit seinen wechselnden Motiven für eine besondere Atmosphäre in der Osterzeit.

Bereits eine Woche vor Ostern kamen unsere Feuerwehrleute zusammen, um mit großem Einsatz das diesjährige Osterlicht aufzubauen.

Ein besonderer Dank gilt Transporte Johann Wagner für die „starke“ Unterstützung beim Aufstellen des Kreuzes – sowie allen, die tatkräftig mitangepackt und sich über das ganze Jahr hinweg um Wartung und Pflege dieser besonderen Installation gekümmert haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, Helfer und Unterstützer, die das Osterfest und das Osterkreuz zu dem gemacht haben, was es ist:

Eine lebendige Gosdorfer Tradition, die wir gemeinsam bewahren.

Feuerwehr Mureck

Evakuierungsübung im Lehrlingshaus Mureck



Am Montag, dem 28.04.2025 wurde im Lehrlingshaus Mureck der Wirtschaftskammer Steiermark eine Evakuierungsübung durchgeführt.



Nach der Alarmierung über Druckknopfmelder rückte die Feuerwehr Mureck mit TLF-A 2000, LKW-A, MTF-A und 18 Personen aus. Weiters wurde die Drehleiter der Stadtfeuerwehr Bad Radkersburg zu dieser Übung hinzugezogen. Vom Einsatzleiter HBI Alexander Amschl wurden folgende Aufträge an die ausgerückte Mannschaft erteilt:

- ➔ Menschenrettung aus dem 3. Obergeschoss über die Drehleiter
- ➔ Vortragen einer C-42 Schlauchleitung mit schwerem Atemschutz in das 3. OG zur Brandbekämpfung
- ➔ Ausrüsten eines Atemschutzrettungstrupps
- ➔ Belüften des Objektes

Wir bedanken uns beim Lehrlingshaus Mureck unter der Leitung von Hr. Dir. Mag. Oskar Bele für die Getränke und Verpflegung zum Abschluss dieser gelungenen Übung.

Text: BI d. V. Johannes Maier

Fotos: ABI d. V. Franz Konrad / Presseteam BFV RA



AkzoNobel

ALPHA FASSADEN-FARBE





Für jede Fassade das perfekte System – mit höchster Farbtonstabilität & Schutz

www.sikkens.at



Besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram.



Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. 2025

Dunkelgrün, nussig duftend und intensiv im Geschmack – das Steirische Kürbiskernöl g.g.A. zählt zu den kulinarischen Spezialitäten und ist mittlerweile international bekannt. Nachdem sich das Steirische Kürbiskernöl g.g.A. Ende der 1990er immer größerer Beliebtheit erfreute und über nationale Grenzen hinaus immer bekannter wurde, erschien es unumgänglich, bestimmte Qualitätskriterien zu definieren.



So finden Sie zu den Besten in der Stadtgemeinde Mureck Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

Mureck

- ▶ **Familie Hofstätter**
Eichfeld 42, 8480 Mureck
0664 9441779,
alois.hofstaetter59@gmail.com
- ▶ **Familie Ottenbacher**
Oberrakitsch 54, 8480 Mureck
0664 9920577,
ottenbacherhubert@gmail.com
- ▶ **Gemüsehof Familie Pein**
Grazer Strasse 80, 8480 Mureck
0664 73475091, claudia.pein@gmx.at
- ▶ **Caroline Pock**
Eichfeld 93, 8480 Mureck
0664 3850739, caro.pock@gmx.at
- ▶ **Familie Pölzl**
Hainsdorf-Brunnsee 17,
8480 Mureck
0664 9929026,
richard.poelzl@eurogenex.at

Kleiner, Bunter, Flohmarkt

AM LORBERPLATZ
BEI SCHÖNWETTER

14. Juni 2025
9 bis 14 Uhr

MURKOSTLADEN
Gastro · Regional · Café · Bistro

Eintritt frei!

MeinBezirk SOMMERKINO in Mureck

Die rechte und die linke Hand des Teufels
24. August 2025,

21:00 Uhr, Loberplatz bei Schönwetter
19:00 Uhr, Kulturzentrum Mureck bei Schlechtwetter

Komödie | FSK: 16
Italien, 1970 | 110 min
Programmänderungen vorbehalten.

MeinBezirk.at/
Sommerkino

Ermöglicht durch:
GRAWE

Aus Liebe zur Region.



Ida Weinberger
 Herzliche Gratulation
 zum 90. Geburtstag



Frida Lilly Kolletnigg
 Eltern: Jakob und Alexandra Kolletnigg
 Gewicht: 2640g, Größe: 51cm
 Herzliche Gratulation

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Stadtgemeinde Mureck, 8480 Mureck, Hauptplatz 30
 Für den Inhalt verantwortlich, sofern nicht anders angegeben: Bgm. Klaus Strein, Druck: Druckerei Niegelhell, Leitring.
 Gestaltung: www.mureck.gv.at, Foto: De Monte. Der Inhalt der nicht redaktionellen Beiträge muss sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.
 E-Mail: redaktion@mureck.gv.at • www.mureck.gv.at

Wir gedenken!

- Hubert Grundner, *Mureck*
- Herta Krautgasser, *Mureck*
- Paula Frühwirth, *Mureck*
- Anna Pock, *Mureck*
- Ludmilla Weber, *Mureck*
- Franz Stoiser, *Oberrakitsch*
- Ludmilla Niederl, *Misselsdorf*
- Johanna Gangl, *Misselsdorf*
- Josefa Kainz, *Gosdorf*
- Margarete Ranz, *Mureck*
- Erika Breineder, *Mureck*
- Poldi Iglar, *Mureck*
- Sieglinde Sonderegger, *Mureck*
- Felix Pock, *Mureck*
- Erna Wagner, *Misselsdorf*



Herzlichen Glückwunsch!

- Raphael Andreas Patz, *Oberrakitsch*
- Elisa Wallner, *Eichfeld*
- Alexander Tuscher, *Mureck*



-  **14. Juni**
Kleiner, Bunter, Flohmarkt
 ab 9:00 Uhr - 14:00 Uhr, bei Schönwetter,
 Lorberplatz
-  **14. Juni**
8. Steirischer Vorlesetag im Biosphärenpark - „Abenteuer in der Au“
 10:30 Uhr - 12:15 Uhr, Treffpunkt bei der Murmühle
-  **15. Juni**
Regionssingen der Chorregion Radkersburg mit 160-Jahr-Jubiläum des Sängervereins Mureck
 ab 10:00 Uhr
 Lorberplatz/Kulturzentrum Mureck
-  **19. Juni**
Frühschoppen – Seniorenbund Stadt und Pfarrgruppe Mureck
 ab 10:00 Uhr
 Gelände des ESV Mureck, Austraße
-  **27. Juni - 17. Juli**
Ausstellung Menschenbilder
 Hauptplatz/Lorberplatz
-  **27. & 28. Juni**
Musical der Musikschule Mureck
 ab 19:30 Uhr, Kulturzentrum Mureck
 Erwachsene: VVK € 10,- / AK € 13,-
 Kinder bis 14 Jahre: VVK € 4,- / AK € 6,-
 Kartenvorverkauf in der Musikschule und
 im Bürgerservice Mureck
-  **28. Juni**
6. Krummstingl - Turnier
 ab 8:30 Uhr, Stocksportanlage Mureck
-  **18. Juli**
Noche de Verano
 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Lorberplatz Mureck
 Bei Schlechtwetter am 25. Juli
-  **1. August & 2. August**
AUTOCROSS - MSV Oberrakitsch
 Fr.: 19:00 Uhr Training
 Sa.: ab 13:00 Uhr Nightrace,
 bei Schlechtwetter am Sonntag ab 13:00 Uhr
 Kulturhaus und Rennbahn Oberrakitsch 120
-  **1. August**
ORF Steiermark Heimatsommer live
 in Kooperation mit dem Tourismusverband Thermen- & Vulkanland
 Live Sendung beim Murkostladen am Lorberplatz 2
 13:00-16:00 Uhr
& Street Food Market Mureck am Lorberplatz
 12:00 Uhr bis 22:00 Uhr,
 Live Musik: Robert & Friends ab 18:00 Uhr

-  **2. August & 3. August**
Street Food Market Mureck am Lorberplatz
 Sa.: 11:00 Uhr bis 22:00 Uhr,
 So.: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
-  **10. August**
Woazfest der FF Hainsdorf-Brunnsee
 ab 10:00 Uhr, Sportplatz Hainsdorf-Brunnsee
-  **24. August**
Sommerkino mit dem Film „Die rechte und die linke Hand des Teufels“
 21:00 Uhr, Lorberplatz bei Schönwetter
 19:00 Uhr, Kulturzentrum Mureck bei Schlechtwetter
-  **24. August**
Pfarrfest Mureck
 So.: 9:30 Uhr Festgottesdienst
 ab 11:00 Uhr, Frühschoppen mit der Grenzlandtrachtenkapelle Mureck
 ab 14:00 Uhr eXcite - Evergreens und Superhits.
-  **29. August**
Kräuterzauber im Biosphärenpark: Die Vielfalt der Natur entdecken
 Fr.: 15:00 Uhr, Zuhause im Kräuterglück,
 Misselsdorf 155, 8480 Mureck
-  **7. September**
25 Jahre Auto Eberhaut
 ab 8:00 Uhr, Eichfeld 127,
 25 Jahre Auto Eberhaut
-  **7. September**
23. Herbst- und Weinfest 2025 im Steirerland
 ab 12:00 Uhr, Wirtshaus & Pension Troicher
 Grazer Straße 40
-  **7. September**
Dorfgrabenfest der FF Gosdorf
 ab 10:00 Uhr, Feuerwehrhaus Gosdorf
-  **13. September**
Murecker Stadtfest - 50 Jahre Stadterhebung
 ab 9:45 Uhr, Hauptplatz
- 
-  **27. September**
10. Murecker Aulafest
 ab 13:00 Uhr, Hauptplatz
-  **11. Oktober** - Save the Date
Jubiläumsjahr - Wanderkonzert mit der Musikschule Mureck